



9

Schule:  
Wangzhi Ouyang,  
Maximalpunktzahl erreicht



11

Katholische Pfarrei:  
Bea Frei, Projektgruppe  
«Chilematt-Garten»



14

Gewerbe:  
Martin Hausheer,  
Steinhausen live



19

Von Mensch zu Mensch:  
Philipp Wüest



27

Vereine:  
Ausflug der Jahrgänger  
1954



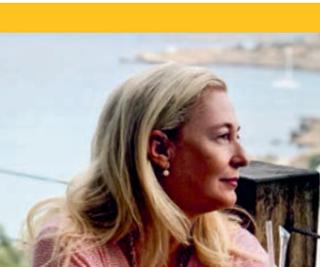
# Steinhausen aspekte

Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,  
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

## *Dear Life oder Liebes Leben*

Aus der tiefen Liebe für das Leben und das Universum entwickelt die in Tokyo geborene Künstlerin Yuko Adachi ihre Kunst. Im September wird sie in der gemeindlichen Bibliothek erstmals in der Schweiz ausstellen. Mehr über diese Künstlerin entnehmen Sie dem Bericht auf Seite 16.

Wer sich von der positiven, spirituellen und kreativen Energie der Liebe und der Lebensfreude anstecken lassen möchte, sollte die Ausstellung auf keinen Fall verpassen. Die in der Schweiz lebende Künstlerin hat bereits verschiedene Preise gewonnen, in New York wurde sie für ihre Kunst mit heilender Wirkung ausgezeichnet. Ein Leckerbissen für Augen, Herz und Seele.



**Liebe Leserinnen und Leser**  
**Am 1. und am 23. September** fängt der Herbst an. Zuerst meteorologisch, dann gemäss mitteleuropäischer Sommerzeit. «Was, der Sommer ist schon vorbei?», fragt man sich Hände ringend, oder mindestens ich, ich hab's eben gern warm.  
**Vom Herbst des Lebens erzählt der Steinhäuser Arzt Philipp Wüest. Speziell von der Vielfältigkeit seiner Aufgaben mit Menschen, die im Herbst des Lebens stehen. Ab wann ist man eigentlich alt? Gemäss WHO mit dem vollendeten 65. Altersjahr. Im Moment gehöre ich mit über 50 zu den sogenannten Jungen Alten...**

**Schöne Herbsttage.**  
**Romy Beeler**

Gemeinde	3–5
Jugendarbeit	6
Musikschule	7
Schule	8–10
Musikschule	11
Ludothek/Bibliothek	12, 13
Gewerbe	14, 15, 37, 39
Reportage	16
Vereine	17, 21–27, 29, 31, 34–36
Kultur	18, 28, 30
Portrait	19, 20
Ref. Kirche	32
Rätsel	33
Rezept	38
Agenda	40

Herausgeber	Steinhäuser Aspekte ursdroap ag www.aspekte.ch redaktion@aspekte.ch
Auflage	5200 Exemplare
Redaktion	Urs Nussbaumer (UN) Romy Beeler (RB)
Lektorat	Eva Meier (EM) Peter Hobi (PH)
Red.-Schluss	
Oktober-Ausgabe	10. September 2019
Vorstufe / Druck	Druckerei Ennetsee

## Zwei weisse Spalten

Eine Geschichte von der plötzlichen Leere.

**Ernsthaft habe ich mir überlegt, dieser Ausgabe zu mehr Weiss zu verhelfen. Vielleicht könnten Sie hier dann Ihre eigenen Gedanken hinschreiben. Wie Sie sich fühlen, wenn Sie einfach keinen klaren Gedanken fassen können. So geht's mir gerade!**

In den Sommerferien habe ich ein Buch gelesen: Bergsommer. Katharina Afflerbach schreibt darüber, wie ihr das Leben auf einer Schweizer Alp Kraft und Klarheit schenkte. Gelesen hab ich's auf einem Liegestuhl an der Adria. Ich fand diese Kombination zwar etwas schräg. Aber das Buch hat mich auch unter der italienischen Sonne total gefesselt. In zwei Tagen war's gelesen.

Die deutsche Autorin beschreibt ihren Sommer auf der Alp sehr anschaulich, wieviel ihr – einer Städterin – das Leben dort abverlangt. Beim Lesen entsteht das Gefühl, man gehe neben ihr über eine steile Alpweide und sie erzähle einem dabei von ihren Erfahrungen: Kühe und Ziegen melken, Ställe ausmisten, die Tiere auf die Weide treiben und wieder zurück, Zäune setzen und reparieren, beim Heuen und Holzen helfen. Und wie sehr sie diese Arbeit liebt, wegen des Lebens im Einklang mit der Natur, bei Regen, Nebel und Sonnenschein. Wie sie Ehrfurcht, Demut und Dankbarkeit lernt.

Während ihren Aufzeichnungen zu ihrem Erstlingswerk verliert Katharina Afflerbach ihren jüngsten Bruder bei einem Verkehrsunfall. Das Kapitel trägt den Titel «Reset» und die erste Zeile beginnt mit: «So fühlt es sich also an...» und darauf folgt sehr viel Weiss.

Der Schmerz über den Verlust eines geliebten Menschen – ob durch Tod oder durch Trennung – ist meistens kaum in Worte zu fassen. Weil dieses Ereignis einem von einem Moment auf den anderen den Boden unter den Füßen wegreisst. Wenn das Geschehene zwar wahr ist, aber man denkt, dass man es unmöglich glauben kann. Dass einem das Leben doch niemals so eine Aufgabe vor die Füsse werfen würde, von der man denkt, dass sie zu gross ist, als dass man sie jemals bewältigen könnte.

Man kann nur noch schreien, weinen oder man verstummt, weil alles blockiert ist. Leere breitet sich aus. Nur gut, dass der Atem, zwar flach nur, einfach weitermacht. Schwer wie Blei versucht man, sein Leben weiterzuführen.

Die ehemalige US-First-Lady Eleanor Roosevelt hat einmal gesagt: «Es braucht Courage, um einen Menschen zu lieben. Den Schmerz durch Liebe, der sich anfühlt wie brennendes Feuer, kennen nur diejenigen, die bedingungslos geliebt haben. Wir alle kennen Menschen, die in soviel Angst vor diesem Schmerz leben, dass sie sich wie Muscheln in ihre Schale verkriechen, nichts geben, nichts wollen und schrumpfen, bis das Leben zum lebenden Tod wird.»

Katharina Afflerbach schafft den Spagat, auf der einen Seite die Trauer als ein Zeichen des Lebens anzunehmen, mit all seinen Tiefen und dunklen Seiten zu akzeptieren. Und auf der anderen Seite das Licht zu sehen und die Arme, die sie auffangen, anzunehmen. Es gelingt ihr, die weiteren Seiten ihres Buches mit ihrem authentischen und erfrischendem Schreibstil zu füllen. Ich kann es wärmsten Herzens empfehlen: Das Buch, das Trauern, das Leben, das Lieben.

PS: Eine Freundin hat mir einmal gesagt: «Wenn du meinst, dass du nicht mehr weiterkommst und sich deine Gedanken nur noch im Kreis drehen, dann erzähl jemandem deine Geschichte in der dritten Person.» Das kann ich auch wärmstens empfehlen.

PS 2: Noch ein Zitat zum Schluss von Jorge Bucay, Drei Fragen: «Ich fühle mit denen, die sich aus Liebe blossstellen und nicht mit denen, die halbherzig lieben.» Auch das empfehle ich.

Romy Beeler

## Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen der Gemeinde Steinhäuser

**Mobilfunkanlagen, 5G-Antennen**  
 5G-Antennen sind zurzeit in aller Munde. Die 5G-Technologie hat zur Folge, dass aktive Antennen installiert werden müssen. Diese weisen andere Dimensionen, Antennendiagramme und Strahlungsverhalten als bisherige Antennen auf.

In Steinhäuser ist momentan kein Baugesuch für eine 5G-Antenne pendent, dennoch hat der Gemeinderat das Vorgehen bei solchen Baugesuchen festgelegt. Die Gemeinde übernimmt die Übergangsregelung der Baudirektion des Kantons Zug, Amt für Umwelt. Demnach sollen Baubewilligungen vorerst nur erteilt werden, wenn sie den Grenzwert maximal zu 80 % ausschöpfen (= 4 V/m). Begründet wird dies damit, dass aktuell noch keine Messungen möglich sind. Das Bundesamt für Umwelt (BAFU) ist zurzeit in Zusammenarbeit mit dem eidgenössischen Institut für Metrologie (METAS) an der Ausarbeitung der Messempfehlung für diese adaptiven Antennen. Voraussichtlich Ende 2019 sollte diese Messempfehlung vorliegen.

Mit dieser Lösung können die Anbieter ihr Netz grundsätzlich erstellen und die Bevölkerung ist durch den tieferen Grenzwert geschützt. Entsprechend bedürfen wesentliche Änderungen an einer bestehenden Antennenanlage oder neue Antennenanlagen einer Baubewilligung. Die Gemeinde Steinhäuser wird diese im Rahmen von ordentlichen Baugesuchen behandeln. Dies bedeutet immer eine Publikation mit öffentlicher Auflage von 20 Tagen. Dieses Vorgehen gewährt allen Betroffenen und Beteiligten Rechtssicherheit.

**Baubewilligungen**  
 Westplan AG, c/o KD Zug Treuhand AG, Untermüli 7, 6302 Zug: Provisorische Lagerhallen, GS 470, Sennweidstrasse, Verlängerung der Geltungsdauer der Baubewilligung um 5 Jahre.

Urs Huwyler, Neudorfstrasse 4, 6312 Steinhäuser: Abbruch Assek.Nr. 08.00171a und Neubau Wohn- und Gewerbehäuser mit Tiefgarage, Assek.Nr. 08.00171a, GS 328, Neudorfstrasse 4.

Von Rotz Immo Holding AG, Knonauerstrasse 3, 6330 Cham: Ladenumbau Konditorei, Assek.Nr. 08.00222a, GS 41, Neudorfstrasse 2a.

Sybille und Peter McMaw, Keltenweg 8, 6312 Steinhäuser: Ausbau bestehendes Dachzimmer, Assek.Nr. 08.00546a, GS 851, Keltenweg 8.

Manuela Kranz Brötz und Gunilla Marxer-Kranz, Werdenbergerstrasse 17, FL-9490 Vaduz: Erweiterung Rigistrasse inkl. Erstellung Spielplatz und Neubau Verbindungsweg Rigistrasse / Rigiweg, GS 59 und 1259, Rigistrasse.

Armin Hofstetter, Bachsteg 1, 6312 Steinhäuser: Wohnzimmererweiterung und Renovation EFH, Assek.Nr. 596a, GS 1040, Bachsteg 1.

**ICT-Betrieb**  
 Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 17. Juni 2019 entschieden, den ICT-Betrieb der Gemeindeverwaltung per Ende Februar 2020 an die Stadt Zug zu übergeben. In den nächsten Wochen wird ein Zusammenarbeitsvertrag ausgearbeitet.

**bfu-Sicherheitsdelegierter**  
 Der Gemeinderat hat Pascal Bianchi, Abteilungsleiter Sicherheit und Bevölkerungsschutz, zum Sicherheitsdelegierten bfu gewählt. Er übernimmt die Aufgabe von Margrit Nussbaumer, die per Ende Juni 2019 in Pension gegangen ist. Pascal Bianchi wird auf Grund der internen Aufgabenverteilung insbesondere für die Sicherheit in der Verkehrstechnik verantwortlich zeichnen.

**Temporäre Verkaufsstände auf gemeindlichen Grundstücken**  
 Zwei Parkfelder auf dem Parkplatz Blickensdorferstrasse und der «Vorplatz Chäsi» beim Kreisel Knonauerstrasse/Bahnhofstrasse werden von der Gemeinde für eine zeitlich befristete Fremdnutzung zur Verfügung gestellt.

Die beiden Parkfelder auf dem Parkplatz Blickensdorferstrasse können neu kostenlos zum Aufstellen von temporären Verkaufsständen genutzt werden.

Das Angebot richtet sich ausschliesslich an das einheimische Gewerbe und an in Steinhäuser wohnhafte Privatpersonen für den Verkauf von saisonalen und lokal hergestellten Produkten. Die Nutzung ist zeitlich auf sechs Wochen beschränkt. Die Genehmigung wird für ein Jahr erteilt. Das Gesuch muss mindestens zwei Monate vor dem gewünschten Termin bei der Abteilung Bau und Umwelt eingereicht werden.

Das Grundstück Nr. 3, «Vorplatz Chäsi», stellt die Gemeinde für Food-Stände gegen Gebühr von CHF 300.00 pro Jahr zur Verfügung. Der Platz kann stunden- / oder tageweise (max. ein Tag pro Woche) ausschliesslich für Gewerbebezüge belegt werden. Die Gemeinde schliesst mit den Betreibern eine entsprechende Vereinbarung ab.

Weiterhin kostenlos benutzt werden kann der Dorfplatz. Eine entsprechende Genehmigung ist bei der Abteilung Sicherheit und Bevölkerungsschutz einzuholen.

**Personelles**  
 Per 31. August 2019 verlässt Sarah Rosenberger, Mitarbeiterin Ludothek, die Gemeinde. Ihre Nachfolge tritt Corinne Henggeler, Steinhäuser, per 1. September 2019 an.

Ebenfalls am 1. September nimmt Chantal Schmidlin, Obfelden ZH, ihre neue Tätigkeit als Abteilungsleiterin Finanzen und Volkswirtschaft auf. Sie löst Roland Frick in dieser Funktion ab, der die Gemeinde nach 15 Jahren Ende September verlässt.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Roland Frick und Sarah Rosenberger ganz herzlich für ihren grossen Einsatz für die Gemeinde Steinhäuser und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

Chantal Schmidlin und Corinne Henggeler wünschen wir viel Freude und Erfolg bei ihren neuen Aufgaben.

**Erfolgreiche Lernende**  
 Silvan Haas, Fachmann Betriebsunterhalt Werkdienst, und Giusy Angelino, Kauffrau, haben Ende Juni ihre Ausbildungen bei der Gemeinde erfolgreich abgeschlossen und

**Fortsetzung auf Seite 4**



Fortsetzung Aus dem Rathaus von Seite 3

Gemeinde

ihre Fähigkeitszeugnisse in Empfang nehmen können.

Der Gemeinderat gratuliert den jungen Berufsleuten zu ihrem Erfolg.

Giusy Angelino wird bis im Januar 2020 erste Berufserfahrungen auf der Einwohnerkontrolle und in den Abteilungen Bau und Umwelt und Finanzen und Volkswirtschaft sammeln können.

#### Neue Lernende

Anfang August haben Melanie Rhyner, Knou ZH, als Kauffrau, und Levin Roos, Steinhausen, als Fachmann Betriebsunterhalt im Werkdienst, ihre Ausbildungen bei der Gemeinde begonnen. Noah Heinrich, Unterägeri, absolviert seit Juli 2019 im Rahmen seiner Ausbildung zum Kaufmann ein halbjähriges Berufspraktikum auf dem Schulsekretariat.

Der Gemeinderat wünscht den neuen Lernenden eine interessante und erfolgreiche Ausbildungszeit.

#### Reminder DEUTSCH LERNEN in der Gemeinde

Ab Dienstag, 10. September 2019 können Sie kostengünstig in der Gemeinde Steinhausen wieder Deutsch lernen.

Vom 10. September 2019 – 23. Januar 2020 finden in Steinhausen erneut diverse Kurse «DEUTSCH LERNEN in der Gemeinde» statt. Die Kurse richten sich an Fremdsprachige, die in ihrer Muttersprache lesen und schreiben können und kosten CHF 240.00 bzw. CHF 320.00 mit Kinderhort (exkl. Kosten Lehrmittel).

#### Anmeldung bis 4. September 2019 an:

Gemeinde Steinhausen  
Soziales und Gesundheit  
Bahnhofstrasse 3  
Postfach 164  
6312 Steinhausen

SuG@steinhausen.ch  
www.steinhausen.ch  
041 748 11 10

Weitere Informationen siehe:  
www.steinhausen.ch/Soziales und  
Gesundheit/Deutschkurse.




### Unternehmerfrühstück 2019

Wir freuen uns, die Unternehmerinnen und Unternehmer zum jährlichen Unternehmerfrühstück einzuladen.

Datum, Zeit: **Mittwoch, 2. Oktober 2019, 07.30 Uhr mit anschliessendem Vortrag**

Ort: **Gemeindesaal, Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen**

Anmeldung bis am Freitag, 27. September 2019 auf [www.steinhausen.ch](http://www.steinhausen.ch) mit dem Stichwort "Unternehmensanlässe" im Suchfeld.

Nutzen Sie die Chance, interessante Menschen kennen zu lernen und Impulse für die eigene Tätigkeit zu bekommen. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Steinhauser Unternehmerfrühstück.

Gemeinde Steinhausen  
Finanzen und Volkswirtschaft



## Feuerwehr Steinhausen

### Tag der offenen Tore 31. August 2019

#### Festprogramm

**Ganzer Tag 10.30 - 17.00 Uhr**  
Zum Anfassen und Mitmachen

Fahrzeugausstellung  
Rettungsdienst Zug RDZ  
Atemschutzparcours  
Samariter Steinhausen   
Moulagieren mit Samariter  
Feuerwehrsantität

**Einsatzübungen**

13.30 Uhr Jugendfeuerwehr  
14.30 Uhr Handdruckspritze  
15.30 Uhr Personenunfall

**Verpflegung**

10.30 - 16.30 Uhr Hotdog  
11.30 - 14.30 Uhr Risotto

Für unsere kleinen Gäste  
Hüpfburg

[fw-steinhausen.ch](http://fw-steinhausen.ch)

# Café International

Förderung der Integration

**Ab September lädt das Café International wieder zum Treff im Zentrum Chiematt in den Räumen der Jugendarbeit Steinhausen ein.**

Ziel des Café International ist es, andere Kulturen kennenzulernen, neue Freundschaften zu schliessen und die Bildung und Kreativität durch Vorträge anzuregen. Zudem wird deutsch gesprochen, um den Teilnehmenden die Integration in der Gemeinde zu erleichtern.

#### Integration

Es werden Themen wie das Schulsystem im Kanton Zug, Schule Steinhausen, Schweizer Kultur und Aktuelles aus der Gemeinde nähergebracht. Dabei unterstützen sich Fremdsprachige und Schweizer gegenseitig im Austausch.

#### Treff-Details

Das Café ist im Jugendtreff zweimal monatlich am Donnerstagmorgen von 9 bis 11 Uhr an folgenden Daten geöffnet:

- 5. / 19. September 2019
- 31. Oktober 2019
- 14. / 28. November 2019
- 12. Dezember 2019
- 9. / 23. Januar 2020
- 27. Februar 2020
- 12. / 26. März 2020
- 9. / 30. April 2020
- 14. Mai 2020
- 4. / 18. Juni 2020

Geniessen Sie einen Tee oder Kaffee für CHF 1.00 bis CHF 2.00. Die Teilnahme ist kostenlos.



Der Treff wird von den beiden Steinhauserinnen Samira Höhn und Tamara Didic ehrenamtlich geleitet.

#### Haben Sie Fragen? Bitte wenden Sie sich an:

Soziales und Gesundheit  
Telefon: 041 748 11 10  
E-Mail: [SuG@steinhausen.ch](mailto:SuG@steinhausen.ch)  
[www.steinhausen.ch](http://www.steinhausen.ch)

## «freiwillig miteneand»

Projektgruppe sucht neues Koordinationsteam

**Seit Juli 2017 setzt sich die Projektgruppe «freiwillig miteneand» für die Nachbarschaftshilfe in Steinhausen ein. Nun sucht das aktuelle Koordinationsteam ein Nachfolgeteam für diese sinnstiftende Aufgabe.**

Das Projekt «freiwillig miteneand» hat sich in der Gemeinde Steinhausen gut etabliert. Seit Projektbeginn im 2017 konnte das Koordinationsteam tolle Einsätze mit vielen Freiwilligen leisten.

#### Projektstand

Das laufende Projekt «freiwillig miteneand» wurde gut integriert. Die motivierte Projektgruppe hat erfolgreich ein Netzwerk aus freiwilligen Helfenden und Hilfenehmenden aufgebaut.

#### Aktuelles Koordinationsteam

Hans Rüttimann und Gaby Mühlemann haben das Koordinationsteam erfolgreich zum Laufen gebracht und geführt.

Nun möchten sie diese Aufgabe übergeben, damit motivierte Freiwillige die Chance auf

neuen Ideen wahrnehmen können. Das Projekt «freiwillig miteneand» ist daher auf der Suche nach einem neuen Koordinationsteam.

#### Ihr Profil

- Nachbarschaftshilfe kann vieles sein. Wie sie genau aussieht und was sie beinhaltet, bestimmen die Menschen, die sie ausmachen:
- Sie sind motiviert, freiwillige, gegenseitige Unterstützung im Alltag zu leisten.
  - Sie sind empathisch gegenüber Mitmenschen.
  - Sie bieten gerne Ihre Hilfe an.

#### Ihre Aufgaben

- Erstkontakt mit Freiwilligen und Hilfesuchenden
- Vermittlung der Freiwilligen für Hilfeleistungen
- Erledigung von administrativen Arbeiten
- Bearbeitung von telefonischen und schriftlichen (E-Mail) Anfragen
- Persönliche Beratung der Freiwilligen und Hilfesuchenden ca. zweimal pro Monat in der Bibliothek

Entschädigt werden Sie durch interessante

Kontakte und eine kollegiale Zusammenarbeit im Team.

#### Haben Sie Fragen?

Für Fragen erreichen Sie Hans Rüttimann, Koordinator «freiwillig miteneand» montags unter 079 798 70 83 telefonisch. Gerne können Sie jederzeit auch eine Nachricht auf der Combox hinterlassen.

Melden Sie sich bei «freiwillig miteneand» und wirken Sie bei der Freiwilligenarbeit in der Gemeinde mit.

#### Kontaktdaten:

«freiwillig miteneand»  
Gemeinde Steinhausen  
Bahnhofstrasse 3  
Postfach 164  
6312 Steinhausen

079 798 70 83  
[freiwilligenarbeit@steinhausen.ch](mailto:freiwilligenarbeit@steinhausen.ch)

Ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Soziales und Gesundheit der Gemeinde Steinhausen.





Gemeinde Steinhausen

# SEPTEMBER 2019

MI 14.00 - 16.00 UHR PS & 16.30 - 19.00 UHR OS  
FR 16.00 - 18.00 UHR PS & 19.00 - 22.00 UHR OS  
JEDEN 2. SA 13.00 - 15.00 UHR PS & 15.00 - 18.00 UHR OS

MI 04. | EUROPAPARK

FR 30.08. | OPENAIR KINO  
ODER 18.00 - 22.00 UHR  
06.09. *SIEHE FLYER*

FR 13. | TREFF GESCHLOSSEN

SA 14. | SAMSTAGSTREFF  
13.00 - 18.00 UHR

FR 20. | 5. KLASSE PARTY  
16.00 - 18.00 UHR

MI 25. | BYE BYE MANUELA  
14.00 - 19.00 UHR *ALLE*

FR 27. | TEENS KITCHEN  
16.00 - 18.00 UHR

SA 28. | SAMSTAGSTREFF  
13.00 - 18.00 UHR

JUGENDARBEIT STEINHAUSEN | ZENTRUM CHILEMATT | 6312 STEINHAUSEN | TELEFON 041 748 11 85  
MOBIL 079 387 31 98 | JUGENDARBEIT@STEINHAUSEN.CH | WWW.STEINHAUSEN.CH/JUGENDARBEIT



Die Ludothek ist ein Spielverleih für Kinder und Erwachsene zu günstigen Konditionen. Sie bietet Gelegenheit, neue Spielideen zu entdecken und fördert das Spiel als aktive Freizeitgestaltung. Wir suchen per 1. Oktober 2019 oder nach Vereinbarung eine/n

## Leiter/in Ludothek

Arbeitspensum 30 %

### Ihre Aufgaben

Sie leiten die Ludothek operativ und personell. Zu Ihrem Aufgabenbereich gehören die Pflege des Sortiments, der Spieleinkauf und die Öffentlichkeitsarbeit. Zusammen mit ihrem Team betreuen Sie die Ausleihe, organisieren Spielanlässe und betätigen sich aktiv in der Spielanimation.

Sind Sie interessiert? Weitere Informationen erhalten Sie auf [www.steinhausen.ch/Offene Stellen Gemeinde](http://www.steinhausen.ch/Offene-Stellen-Gemeinde) oder direkt in der Ludothek.

## Neue Musiklehrperson

Esther Bächlin, Luzerner Pianistin

Die Luzerner Pianistin Esther Bächlin wird neu ab dem Schuljahr 2019/2020 an der Musikschule Steinhausen unterrichten.



Esther Bächlin wird ab dem Schuljahr 2019/2020 an der Musikschule Steinhausen Pop-/Rock- und Jazzpiano unterrichten. Sie ist in vielen Musikstilen zuhause, besitzt langjährige Unterrichts- und Performance-Erfahrung und spielt, singt und komponiert von Singer-Songwriter bis Jazz/Improvisation.

Sie gewann vor zwei Jahren im internationalen Improvisationswettbewerb in Aarau den 1. Preis und erhielt diesen Sommer von der Otto Pfeifer-Stiftung eine zweimonatige Auszeit für künstlerisches Schaffen. Sie freut sich, den neuen Schülerinnen und Schülern etwas von ihrer musikalischen Kreativität weitergeben zu können.



VORTEIL KIA SEIT 25 JAHREN +

Mehr Auto fürs Geld [www.kia.ch](http://www.kia.ch)

Typisch Kia. Typisch Schweiz.

## Naturverbunden und visionär

**NIRO**  
ab CHF 30'950.-  
Kundenvorteil CHF 2'400.-\*

BINZEGGER AUTO AG since 1953

KIA The Power to Surprise

Kia-Jubiläumsmodelle **Power25+**

Kia Picanto ab CHF 15'300.- Kundenvorteil CHF 1'150.-*	Kia Ceed ab CHF 24'600.- Kundenvorteil CHF 3'350.-*	Kia Niro Hybrid ab CHF 30'950.- Kundenvorteil CHF 2'400.-*	Kia Sportage 4x4 ab CHF 30'900.- Kundenvorteil CHF 3'050.-*

MIT UNSEREN DRUCKSACHEN BEGINNT IHR ERFOLG!

DRUCKEREI ENNETSEE

Bösch 35  
6331 Hünenberg  
041 781 22 44  
nussbaumer@ennetsee.ch  
[www.ennetsee.ch](http://www.ennetsee.ch)

Das Leben ist farbig

# Doppel-Schweizermeistertitel für Steinhausen

swiss unihockey Games

Gleich zwei Schulklassen aus Steinhausen vertraten den Kanton Zug an den swiss unihockey Games bei den Mädchen. Beide Teams sicherten sich den Schweizermeistertitel.

Am 15. und 16. Juni 2019 fanden in Zofingen die 14. Finaltage der swiss unihockey Games statt. Nachdem im letzten Herbst das kantonale Qualifikationsturnier stattfand, durfte Steinhausen den Kanton Zug in den Kategorien Mädchen 3./4. Klasse und Mädchen 5./6. Klasse vertreten.

## Perfekte Gruppenphase

Sowohl die 3. Klasse von Frau Etter wie auch die 6. Klasse von Herr Pfister meisterten die Vorrunde souverän und gewannen alle Gruppenspiele ohne grössere Probleme. Als jeweiliger Gruppensieger standen die Chancen gut, im Tableau weiter nach vorne zu stossen.

## Die Jungen souverän

Die jungen Steinhauserinnen liessen sich von der guten Ausgangslage nicht aus der Ruhe bringen und spielten weiterhin völlig unbeeindruckt. Nach einem 3:0 Sieg im Viertelfinal und einem 4:0 Erfolg im Halbfinal standen sie, ohne ein einziges Gegentor, im Final gegen St. Gallen. Dieser verlief äusserst ausgeglichen und nach Ablauf der Spielzeit stand es 2:2. Das Penaltyschiessen musste den Turniersieger erküren. Die ersten beiden Schützinnen blieben an den Goalies hängen. Danach trafen beide Steinhauserinnen mit ihren Versuchen, während die Zuger Torhüterin einen weiteren Versuch der Ostschwei-



zerinnen parierte. Somit konnte bei der ersten Teilnahme gleich der Schweizermeistertitel gefeiert werden.

## Déjà-vu bei den Älteren

Nachdem man in den letzten beiden Jahren als Gruppensieger in der frühen KO-Phase ausschied, wollten die Spielerinnen der Klasse 6d das dieses Mal unbedingt verhindern. Diese Gedanken im Hinterkopf verfehlten ihre Wirkung nicht. Im Achtelfinal geriet man kurz vor Schluss prompt in Rückstand und stand schon wieder mit dem Rücken zur Wand. Mit einem energischen Schlusspurt konnte das Spiel jedoch noch gedreht werden. Noch enger wurde es im Viertelfinal. Nach einem zähen Spiel musste das Penaltyschiessen über das Weiterkommen entscheiden. Doch auch hier hielten die Nerven stand und alle Steinhauserinnen konnten ihre Versuche verwerten. Mit der Qualifikation für das Halb-

finale fiel der Druck vom Team ab. Mit einer taktischen und kämpferischen Topleistung gewannen die Girls gegen den Turnierfavoriten Thurgau mit 2:0 und standen im Final. Die Dramatik schrieb auch in diesem Spiel das Drehbuch und nach einem äusserst unglücklichen Freistoss schoss sich der Gegner aus dem Kanton Graubünden in Führung. Das Gegentor erwies sich jedoch als Initialzündung für die Steinhauserinnen. Unter den Anfeuerungsrufen der lautstarken Zuger Fans übernahmen sie das Spieldiktat und drehten das Spiel mit vier Toren in Folge. Der Turniersieg war damit Tatsache.

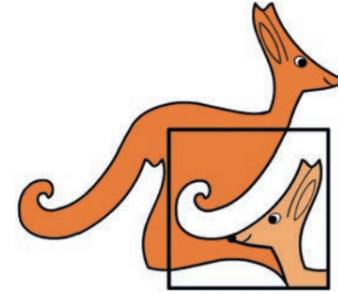
Dank viel Teamgeist, Cleverness, Spielfreude und etwas Glück feierten die beiden Teams im Anschluss gemeinsam ihren Schweizermeistertitel.

Für die Klassen 3d und 6c  
Karin und Rafael Ruf

# Maximalpunktzahl erreicht

Känguru Mathematikwettbewerb

Zwei Schüler der Mittelstufe 1 erreichten die volle Punktzahl beim Känguru Mathematikwettbewerb



Auch dieses Jahr haben wieder zahlreiche Steinhauser Schülerinnen und Schüler am mathematischen Multiple-Choice-Wettbewerb mitgemacht.

Der Känguru Mathematikwettbewerb bietet an diesem Fachgebiet interessierten Kindern jedes Jahr die Gelegenheit, sich mit anderen zu messen.

Im Vorfeld wurde fleissig geübt, um am entscheidenden Tag die bestmögliche Leistung abzurufen. In mehr als 60 Ländern rauchten weltweit am dritten Donnerstag im März bei über sechs Millionen Kindern die Köpfe. Jeder Teilnehmer erhielt nach den 24 Aufgaben, die innerhalb von 75 Minuten gelöst werden mussten, zur Belohnung ein Diplom und einen Knobelwürfel.

## Tolle Leistung

Zwei der über 270 «Steinhauser Kängurus» waren besonders erfolgreich. Wangzhi Ouyang und Jonas Steiner waren nicht nur



Klassenbeste. Die beiden Schüler der Mittelstufe 1 erreichten sogar die Maximalpunktzahl, eine hervorragende Leistung. Herzliche Gratulation!

## Ein besonderes Geschenk erwartete die Besten jeder Klasse.

Das Steinhauser Känguru-OK, Claudia Rogenmoser, Selma Surbeck und Matthias Frank, belohnten auch dieses Jahr die Klassenbesten mit einem Ausflug ins Technorama Winterthur.



Evangelische Freikirche Zug

## ANDERS ALS DU DENKST!

Beim Bahnhof 5  
6312 Steinhausen

Tel: 041 741 72 18  
www.freikirchezug.ch

Ihr Spezialist für Käse

über 200 Sorten  
Sbrinz aus eigener Produktion  
Käseplatten  
Fondue-Mischungen  
Raclettekäse

**chäshuus** steinhausen  
Käse ist unser Handwerk

www.chaeshuus.ch  
041 741 12 31

KOLIN BUSINESS TRAVEL

## Ihr Reisebüro für Geschäfts- & Privatreisen

**René Müller**

Kolin Business Travel GmbH  
Höfenstrasse 34 | 6312 Steinhausen  
041 541 77 41 | kolintravel.ch

rene@kolintravel.ch

**Markus Lang**  
Sanitärtechnik

Steinhausen | 041 741 02 02

- Sanitärapparate
- Boilerentkalkungen
- Sanitär-Reparaturen
- Armaturen
- V-Zug Geräte
- Badumbauten



# Starttag der Schule Steinhausen

Ein herzliches Willkommen der neuen Lehrpersonen

Schule



Hintere Reihe vlnr: Rektor Peter Meier, Stefan Meyer, Silvana Krieg, Sandrine Weber, Deborah Fries, Manuela Müller, Michaela Bucher, Schulpräsident Hans Staub; Vordere Reihe vlnr: Denise Bodenmann, Julia Lustenberger, Corinne Lenz, Beatrice Ineichen, Dorothee Guth, Celine Steinwender, Johanna Külling (es fehlen Esther Bächlin und Nicolas Stettler, Musikschule)

**Schulpräsident, Rektor sowie die Schulleitungen begrüßten am Freitag, 16. August alle Lehrpersonen im Gemeindesaal zum Start in das neue Schuljahr 2019/2020.**

Gemeinde- und Schulpräsident Hans Staub eröffnete im Namen des Gemeinderates den für alle Lehrpersonen jährlich stattfindenden Starttag mit seinen persönlichen Gedanken und Wünschen.

Rektor Peter Meier übernahm im Anschluss das Wort. Auch er hiess alle Lehrpersonen herzlich willkommen und wünschte einen tollen Start mit den Schülerinnen und Schülern, viel Erfolg und ein gutes Gelingen im neuen Schuljahr.

Im Zentrum seiner Überlegungen stand der Start mit dem Lehrplan 21, nach dem ab dem SJ 2019/20 unterrichtet wird. Das Jahresmotto dieses Schuljahrs – wachsen – symbolisiert, dass die Einführung des neuen Lehrplans Zeit braucht und die Schule Steinhausen bis zur vollständigen Umsetzung die nächsten Jahre beschäftigen wird.

Peter Meier führte weiter aus, dass Veränderungen in der Schule nicht Selbstzweck sind. Die Schule als Abbild der Gesellschaft nimmt Veränderungen und gesellschaftlichen Wandel auf. Zentral im System Schule ist und bleibt die Lehrperson, welche die Beziehung zum Kind im Lernprozess gestaltet und dadurch erfolgreiches Arbeiten ermöglicht.

Das Gedicht «Freude» von Joachim Ringelnatz (1883–1934) sollte aufzeigen, dass Freude ein wichtiger Begleiter in der Arbeit ist und ein Leben lang dauern soll:

**Freude soll nimmer schweigen.  
Freude soll offen sich zeigen.  
Freude soll lachen, glänzen und singen.  
Freude soll danken ein Leben lang.  
Freude soll dir die Seele durchschauern.**

**Freude soll weiterschwingen.  
Freude soll dauern  
Ein Leben lang.**

Die neuen Lehrpersonen wurden durch den Präsidenten Hans Staub und den Rektor Peter Meier mit Sonnenblumen herzlich willkommen geheissen.

Nach der ersten gemeinsamen Kaffeepause im neuen Schuljahr trafen sich die vier Schulhausteams, um die letzten Details zum Schulstart abzusprechen.

## Ein Überblick über die neuen Lehrpersonen im Schuljahr 2019/2020

### Team Sunnegrund 2+3

Sandrine Weber, Schulische Heilpädagogin, Mittelstufe 1

### Team Sunnegrund 4

Celine Steinwender, Schulische Heilpädagogin Mittelstufe 2  
Silvana Krieg, Kindergartenlehrperson, Kiga Goldermatten 2  
Manuela Müller, Kindergartenlehrperson, Kiga Birkenhalde  
Corinne Lenz, Primarlehrperson, Mittelstufe 2  
Michaela Bucher, Schulische Heilpädagogin, Kiga / Unterstufe  
Denise Bodenmann, Primarlehrperson, Mittelstufe 2

### Team Sunnegrund 5

Dorothee Guth, Schulische Heilpädagogin, Unterstufe  
Stefan Meyer, Primarlehrperson, Mittelstufe 2  
Julia Lustenberger, Primarlehrperson, Mittelstufe 2  
Beatrice Ineichen, Primarlehrperson, Unterstufe

### Team Feldheim

Deborah Fries, Oberstufenlehrperson, Realstufe  
Johann Külling, Oberstufenlehrperson, Sekundarstufe

### Musikschule

Esther Bächlin, Musiklehrperson, Klavier  
Nicolas Stettler, Musiklehrperson, Gitarre

# Kraftvoll – Kritisch – Katholisch:

Pfarrei Steinhausen



Bea Frei, Projekt Chilematt-Garten

## Wie konntest du dich am Projekt der katholischen Kirche «Chilematt-Garten» in der Kirchmattstrasse beteiligen?

In der sechsköpfigen Projektgruppe habe ich Familien mit Kindern vertreten, habe Ideen gesammelt und diese dem Gartenbauer zur Umsetzung in die Hände gegeben. Beim Aufbau konnte ich beim Spielgarten und Urban Gardening mithelfen. Ja, und natürlich mithelfen, andere Freiwillige zu finden.

## Der Garten ist seit Juli öffentlich zugänglich. Was gefällt Dir?

Der Garten ist so vielseitig, das gefällt mir

sehr. Er spricht ganz verschiedene Personen an. Mein Herzensanliegen ist natürlich der Spielgarten für die Kinder. Aber es gibt auch die Wildblumenwiese, die Ruhe vermittelt, das Urban Gardening, das mit Pflanzen und Ernten zu tun hat. Die Wildbereiche geben der Natur etwas zurück. Schlussendlich ist das Gesamtprojekt eine grosse Freude.

## Wie oft kommst du in den Garten?

Schon beim Aufbau war ich mehrmals in der Woche da, mit und ohne Kinder. Auch jetzt komme ich sicher ein paar Mal in der Woche vorbei. Es gefällt mir hier einfach und ich bin sehr gwundrig, wie sich alles weiterentwickelt und welche Leute der Garten anlockt.

## Was können Besucherinnen und Besucher in diesem Garten alles machen oder erleben?

Erst einmal durchlaufen oder auf den Bänken verweilen und geniessen: Mit den Augen, den Ohren, der Nase. Dann lädt

der Garten ein zum Ernten, Spielen, Picknicken. Es ist ein Ort zum Begegnen, Staunen, Entdecken, Lernen. Man kann sich im Schatten ausruhen oder Sonne tanken – und Trinkwasser gibt es auch noch.

## Können noch weiterhin Leute beim Garten mithelfen?

Ja, immer gerne, denn es gibt immer wieder etwas zu tun. Die Pfarrei nimmt solche Anfragen noch so gerne entgegen.

**Gottesdienst mit Einsegnung im Chilematt-Garten:**  
Sonntag, 22. September 2019,  
10.15 Uhr, mit Apéro



Andreas Wissmiller



Hast du zu viel **Stress**, um **regelmässig** zu essen?

Möchtest du **abnehmen** und dein Gewicht **langfristig** halten?

Hast du genug vom **Verzichten** und möchtest wieder mit **Genuss** essen?

www.janine-alves.ch · janine\_alves@icloud.com · Tel: 079 279 18 00  
Poststrasse 13, 6300 Zug · Rigistrasse 6, 6312 Steinhausen

## MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a  
6312 Steinhausen  
fon 041 741 32 21  
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch  
www.pfundstein.ch



**Rainer Pfundstein**  
Eidg. Dipl. Malermeister  
mobile 079 633 25 76



**Webdesign nach Mass**

Jacqueline Lengen  
6312 Steinhausen

Telefon 077 44 777 66  
kontakt@purpleeye.ch  
purpleeye.ch



Pfarrei



# Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen  
Telefon 041 748 11 91  
www.steinhausen.ch/ludothek

Ludothek

## Zurück im Alltag

Die Ludothek war auch dieses Jahr am 1. Augustbrunch der Gemeinde dabei. Das Ludoteam freute sich über viele kleine und grosse Besucher in der Ludoecke im Gemeindesaal.

Jetzt sind die Sommerferien vorbei und der Kindergarten- und Schulalltag ist eingeleitet. Auch die Ludothek ist wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet.

## Veränderung im Team

Auf Ende August 2019 verlässt Sarah Rosenberger nach fünf Jahren die Ludothek, um eine neue Herausforderung bei der Gemeinde Walchwil anzunehmen. Das ganze Ludoteam bedankt sich herzlich bei Sarah für ihren wertvollen Einsatz in all den Jahren und wünscht ihr nur das Beste für die Zukunft.

## Spiele des Jahres 2019

Das Kinderspiel des Jahres 2019 ist bekannt: Tal der Wikinger. Dieses HABA Spiel ist ein Taktik- und Geschicklichkeitsspiel ab sechs Jahren. Im Tal der Wikinger findet das alljährliche Fässerkegeln statt. Bringt mit der Kugel die richtigen Fässer zu Fall und seid zur richtigen Zeit am richtigen Ort, damit ihr die Wikinger clever auf dem Steg positionieren könnt. Nur wer mit seinem Wikinger

## Öffnungszeiten

Montag:	13.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 18.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr



ben, wie die Mitspieler. Es ist ein einfaches, aber sehr faszinierendes, kommunikatives Spiel. Es handelt sich um ein Spiel für 3 bis 7 Spieler ab acht Jahren und dauert ca. 20 Minuten.

Neben diesen beiden Spielen sind auch noch andere neue Schachtelspiele zur Ausleihe in der Ludothek bereit. Kommen Sie vorbei und schauen sich Altbekanntes und Neues an. Das Ludoteam berät Sie gerne.

Bis bald in der Ludothek.

Ihr Ludo-Team

gut aufgestellt ist, kann viele der wertvollen Goldmünzen erbeuten, in seinem Wikingerboot einsammeln und als reichster Wikinger davonsegeln. Mut, Geschick und Risikobereitschaft sind gefragt, denn wer auf dem Steg zu viel wagt und vor den Mitspielern ins Wasser plumpst, geht leer aus.

Das Spiel des Jahres 2019 ist ebenfalls gewählt und heisst Just One. In diesem kooperativen Partyspiel müssen Tipps abgegeben werden, aber nicht die sel-

**Thai-Spezialitäten**  
  
**Masuree Thai Shop**  
 Restaurant, Take Away, Party Service,  
 Kochkurse, Lebensmittel  
 Bannstrasse 2,  
 6312 Steinhausen,  
 Tel: 041'740'39'83,  
 info@masuree-thai-shop.ch,  
 www.masuree-thai-shop.ch

**Bei uns sind Sie in guten Händen  
 Damen, Herren und Kinder**

**STUDIO 79**  
 Coliffure

Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen, Tel. 041 741 69 39  
 Bushaltestelle Oele, Kundenparkplatz vorhanden

# Bibliothek

Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen  
Telefon 041 748 11 77  
www.steinhausen.ch/bibliothek



Bibliothek

## Öffnungszeiten

Montag:	14.00 – 19.00 Uhr	
Dienstag:	09.00 – 18.00 Uhr	
Mittwoch:	09.00 – 11.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 – 18.00 Uhr	
Freitag:	09.00 – 11.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag:	09.00 – 13.00 Uhr	

vor Feiertagen bis 17.00 Uhr

## Schliessung

Am Freitag 13. September bleibt die Bibliothek geschlossen. Wir nehmen am Personalausflug der Gemeinde teil.

## Wunderfitz und Redeblitz – Sprachliche Frühförderung

Samstag 21. September  
9.15 – ca. 10.30 Uhr



Ein grosser Wortschatz im Kleinkindalter ist eine gute Voraussetzung für das Erlernen von Lesen und Schreiben während der Schulzeit. In Zusammenarbeit mit Wunderfitz und Redeblitz laden wir Sie zu diesem Eltern-Kind-Anlass für Sprachförderung ein. Die Teilnehmer erhalten Tipps zur Sprachförderung sowie Informationen im Umgang mit Bilderbüchern. Die Kinder geniessen gemeinsam mit den Eltern eine Bilderbuchgeschichte mit anschliessendem Basteln.

In einem zweiten Teil findet eine Führung durch die Bibliothek statt.

**Bibliothek, Studienraum, 1. Stock**  
Anmeldungen erforderlich: [www.wunderfitzundredeblitz.ch](http://www.wunderfitzundredeblitz.ch) oder [bibliothek@steinhausen.ch](mailto:bibliothek@steinhausen.ch). Dieser Anlass ist kostenlos.

## Bibliomüli / Bibliothzwerge

Müli: 4. September / 2. Oktober  
9.30 – 10.00 Uhr

Zwerge: 28. August / 25. September  
14.00 – 14.30 Uhr



## Monatstipp



## Das Haus am Rand der Klippen. Lucy Clarke. 2019

Das Haus am Rand der Klippen war Elles größter Traum. Doch kaum eingezogen, liegt ihre Welt in Trümmern: Ihre Ehe zerbricht, sie ist bankrott, und ihr Verlag drängt auf ihr neues Buch, während sie mit Schreibblockaden und Schlaflosigkeit kämpft. Der Abgabetermin rückt näher, ihre Existenz hängt davon ab und vielleicht liegt es an den angespannten Nerven, dass sie sich ständig beobachtet fühlt. Doch als Elle von einer Reise zurückkehrt, spürt sie schon beim Betreten ihres Hauses, dass etwas anders ist. Jemand war hier. Und hat ihr schlimmstes Geheimnis entdeckt.

## Neuheiten Belletristik

- Unerhörte Stimmen, Elif Shafak
- Es gibt kein Entkommen. Krimi Mariette Lindstein
- Dieser weite Weg Isabel Allende
- Zum Tod verführt. Krimi J.D. Robb
- Das Leben ist eins der Härtesten Giulia Becker
- Harz. Thriller Ane Riel
- Trau dich doch (Kein) Hochzeits-Roman Ellen Berg
- So viele Hähne, so nah beim Haus. Erzählungen Maarten't Hart
- Einige Dinge, die ich über meine Frau weiss Wladimir Kaminer
- Bretonisches Vermächtnis. Kommissar Dupins achter Fall. Jean-Luc Bannalec
- Wiedersehen am Harbour Beach Ella Thompson
- Keine Kompromisse. Krimi Lee Child
- Something in the water. Im Sog des Verbrechens. Krimi Catherine Steadman
- Wo man im Meer nicht mehr stehen kann Fabio Genovesi
- Für immer Rabbit Hayes Anna McPartlin
- Sterne sieht man nur im Dunkeln Meike Werkmeister
- Alexandra. Thriller Natasha Bell
- Bella Ciao Raffaella Romagnolo

## Vorschau

**Hüttengeschichten Lidernen**  
Dienstag, 22. Oktober, 20.00 Uhr  
Mit Irène Kamer und Pius Fähndrich



# «In der Einfachheit liegt der Erfolg»

STEINHAUSEN live

Gewerbe

Am 24. September findet für die Schülerinnen und Schüler sowie deren Bezugspersonen unserer Steinhäuser Gemeinde die Infoveranstaltung zur Berufswahl statt. Im Vorfeld gebe ich, Martin Hausheer, Präsident des Gewerbevereins Steinhausen und Inhaber der Firma eTeam plus AG, Einblick in meinen Berufswahlprozess.



Martin Hausheer, Inhaber der eTeam plus AG

Im Jahr 1985 stellte ich mir die Frage: «Was soll ich lernen?». Zu diesem Zeitpunkt besuchte ich die Oberstufe, fühlte mich persönlich aber noch nicht bereit für den Berufswahlprozess. Nur die handwerkliche Richtung manifestierte sich in mir. Da es damals das Berufsinformationszentrum noch nicht gab, war die Familie als Bezugsort und Stütze noch viel wichtiger als heute.

Durch meinen Götti bin ich dann auch zu meiner ersten Schnupperlehre als Schlosser gekommen. Obwohl mir die Tätigkeit an sich gefallen hätte, musste ich schnell feststellen, dass die Fabrikarbeit am Fliessband und das sterile Umfeld nichts für mich waren. Aber über alles gesehen denke ich, dass meine Berufswahl sich viel einfacher gestaltet hat als es heute ist. Ich stand viel weniger unter externen Einflüssen wie dem Internet oder von professionellen Beratern. Zuerst einmal hatte ich mich zu bewerben und nach der Schnupperlehre ist man dann zusammengesessen und schaute, wie es weitergeht.

## STEINHAUSEN live

BERUFSWAHLSCHAU  
TAGE DER OFFENEN TÜR

EINE VERANSTALTUNG DES GEWERBEVEREINS STEINHAUSEN  
UND DER STEINHAUSER SCHULEN

Das grösste Hindernis für die angehenden Lernenden ist, dass sie bereits versuchen den zweiten oder dritten Schritt zu gehen, bevor sie überhaupt den ersten gemacht haben. Ausserdem ist es heute sehr wichtig, dass sie sich über die Tätigkeiten des Berufes und im speziellen über den potenziellen Ausbildungsbetrieb im Vorfeld informieren. Im Weiteren müssen sie sich bewusst sein, dass sie sich jetzt zum ersten Mal verkaufen müssen. Die angehenden Lernenden müssen also proaktiv ihre Qualitäten und Talente bewerben und durch ein motiviertes Auftreten die Berufsleute von sich überzeugen. Ein anderer wichtiger Punkt ist, dass sich die zukünftigen Lernenden überlegen, welcher Beruf am besten zu ihren Charakterzügen passt.

Weitere Herausforderungen für die zukünftigen Lernenden stellen die Belastungen des Berufslebens dar, wessen sich diese oftmals nicht bewusst sind. Sei dies die körperliche Betätigung während des ganzen Arbeitsages, der manchmal stressig sein kann. Dass die Schnuppernden nach den ersten Tagen müde sind, ist ganz normal. Unsere Welt ist ja schliesslich vollkommen neu für sie. Zum einen beanspruchen wir sie physisch, wie sie es noch nicht kennen, und zum anderen wird auch ihre Denkkraft beansprucht, da sie viel Neues auffassen müssen. Leider habe ich die Erfahrung gemacht, dass dies die Schnuppernden bei ihrer Entscheidung abschreckt, obwohl es doch das natürlichste der Welt ist.

Und hier ist unser Konzept «STEINHAUSEN live» in Kombination mit der abendlichen Informationsveranstaltung sehr hilfreich. Dieses macht es dem Steinhäuser Gewerbe möglich, sich zu präsentieren und zeigt den Jugendlichen auf, was in unserer Gemeinde alles erlernt werden kann. Unser Ziel ist schlussendlich, dass jeder Lernende und jeder Betrieb das passende Pendant finden kann. Ebenfalls haben

wir gemerkt, dass durch das verbesserte Lehrstellenmarketing das Bild der klassischen Männer- und Frauenberufen verblasst. Diese Tatsache finde ich extrem gut, denn es gibt keinen Grund, warum Frauen sich für einen handwerklichen Beruf weniger eignen als ich. Zusätzlich funktioniert ein Team viel besser, wenn es geschlechtlich durchmischt ist. Ich freue mich ausserordentlich auf alle interessierten Schülerinnen und Schüler sowie Eltern, die sich für die Berufslehre interessieren und unserer Abendveranstaltung vom 24. September besuchen.

Informationsveranstaltungen  
im Kanton Zug 2019  
BERUFSWAHL. Treffpunkt für  
Eltern, Wirtschaft und Schule

Steinhausen – 24. September  
2019, im Gemeindesaal

Abendveranstaltung für Eltern,  
Lehrpersonen und Interessierte  
19.30 – 21.15 Uhr  
Referate, Podium, Netzwerk-Apéro

Im Fokus steht das duale Berufsbildungssystem. Lehrbetriebe, Lernende und Lehrpersonen aus der Region berichten über ihre Erfahrungen im Berufswahlprozess.

Weitere Informationen unter  
[www.berufswahlzug.ch](http://www.berufswahlzug.ch)

# Binzegger Auto AG feiert

Jubiläumslinie zum 25. Geburtstag von Kia in der Schweiz

Kia Motors kann auf 25 erfolgreiche Jahre im Schweizer Markt zurückblicken. Zu diesem Anlass wurde die Jubiläumslinie Power 25 mit den Modellen, Picanto, Ceed, Niro Hybrid und Sportage 4x4 lanciert.

Am 12. März 1994 wurde am Automobilsalon in Genf die Marke Kia erstmals der Schweizer Öffentlichkeit vorgestellt. Den Anfang machte der 4-türige Sephia, gefolgt vom 4x4 Sportage. Ende 1994 konnten bereits 589 Fahrzeuge an die ersten Schweizer Kunden ausgeliefert werden.

Kia heisst wörtlich übersetzt «Aufstieg aus Asien». So liest sich auch die Geschichte des Unternehmens, welches in Korea viele automobilen Pioniertaten vollbracht hat. Der Entwicklung von umweltfreundlichen Fahrzeugen und eigenständigem, erstklassigem Design widmet Kia grösstes Engagement.

Dank einer starken Präsenz in Europa durch Forschungs- und Designcenter, einem modernen Autowerk in Zilina (Slowakei) und durch eine hoch-qualitative Fahrzeugpalette mit der einmaligen 7-Jahres-Werksgarantie konnte Kia in den letzten zehn Jahren seinen Marktanteil auf 3,5 Prozent verdoppeln.

Heute besteht die Produktpalette in der Schweiz aus 10 verschiedenen Modellen, welche praktisch alle Marktsegmente abdeckt. Seit 2014 werden mit grossem Erfolg auch Alternativantriebe angeboten. Zum 25. Geburtstag von Kia in der Schweiz lanciert die Marke die Power 25-Linie, welche die Modelle Picanto, Ceed, Niro Hybrid und Sportage 4x4 umfasst. Von spar-



Von links Hans Binzegger, Remo Binzegger, Silvio Binzegger, Maurizio Agresta

sam bis familientauglich bietet die Power 25-Linie ein attraktives Ausstattungspaket, zu welchem u.a. ein Multimedia-System, Assistenz-Systeme und Android AutoTM sowie Apple CarPlayTM gehören. Abgerundet wird das Jubiläumsangebot durch einen Preisvorteil von bis zu CHF 3'550.– auf den entsprechenden Modellen.



Binzegger Auto AG  
Zugerstrasse 47, CH-6341 Baar  
Telefon 041 761 00 53  
[www.binzegger-auto.ch](http://www.binzegger-auto.ch)

Offizieller Partner für den Kanton Zug von



4. bis 5. September:  
Sponsor am Zuger Stierenmarkt

16. bis 22. September:  
im Einkaufscenter Zugerland

28. bis 29. September:  
Herbstausstellung in Baar

Das Binzegger Auto AG Team freut sich auf Ihren Besuch.



Hans Hausheer  
Gemüse & Obstbau

Erli 2, 6312 Steinhausen

Tel. 041 741 72 60  
Fax 041 740 30 18

[gemuesehausheer@bluewin.ch](mailto:gemuesehausheer@bluewin.ch)

Hofladen Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 18.00 Uhr  
das ganze Jahr

Montag 13.00 bis 18.00 Uhr  
Ende April bis Ende Oktober

Jeden Samstag am Zuger-Markt  
ausser Januar und Februar

Gerne beraten  
wir Sie auch bei  
Ihnen zu Hause

Kilian  
Küchen

Cham | 041 747 40 50 | [kilian-kuechen.ch](http://kilian-kuechen.ch)



Gewerbe



# DEAR LIFE/LIEBES LEBEN

Vom 19.9.2019 bis 15.11.2019 zeigt die Bibliothek eine Einzelausstellung der Künstlerin Yuko Adachi.

Die Ausstellung mit dem Titel DEAR LIFE/LIEBES LEBEN bietet erstmalig in der Schweiz einen Überblick über Yuko Adachis Schaffen der letzten fünfzehn Jahre und legt ihre einmalige Art dar, verschiedenste Sujets in unterschiedlichen Formsprachen und Techniken auszudrücken.



Yuko Adachis

Neben älteren Werken präsentiert die Ausstellung eine Reihe ihrer neuesten Arbeiten: Kraftvolle und von Transzendenz gespeiste abstrakte Bilder, inspiriert von Meditation. Gezeigt werden zarte Zeichnungen, die das seelische Innenleben erkunden, wunderliche, grossformatige Ölgemälde voller fantastischer Energie, sowie bezaubernde mit japanischer Tinte gestaltete Druckgrafiken für Kinder.

## Biografie

In Tokyo geboren, wuchs Yuko Adachi in Japan, Paris, London und den USA auf. Sie studierte an mehreren Kunstakademien und Universitäten in England und Amerika. Trotz ihrer multikulturellen Erziehung bleibt die Spiritualität ihrer japanischen Wurzeln ein bedeutender Faktor. Offen für die Lebenskraft aller sie umgebenden Lebewesen, hat Yuko Adachi eine erhöhte Empfindsamkeit für die Vitalität der Natur und Menschen entwickelt. Ihre Kunst spiegelt das Schöne und das Metaphysische unserer Umwelt gekonnt wider, ausgedrückt mit einzigartiger lebendiger Schaffenskraft.

Yuko Adachi wurde von der Kunstwelt mit mehreren Preisen und Rezensionen ausgezeichnet. Das neuenglische Magazin «Art Scope» hat ihr den ersten Preis verliehen. Das Manhattan Art International in New York prämierte ihr Schaffen in der Kategorie «Kunst mit heilender Wirkung». South End News nominierte ihre öffentliche Arbeit in Boston für «Beste Kunst im städtischen Raum».

Zahlreiche private und institutionelle Sammlungen besitzen bereits ihre Werke. Ihre Arbeiten sind auch weltweit in Unternehmen und medizinischen Einrichtungen, einschliesslich renommierter Krankenhäuser, zu finden.

Yuko Adachi lebt und arbeitet in der Schweiz, zusammen mit ihrem Schweizer Ehemann, ebenfalls Künstler, sowie zwei kleinen wundervollen Lebewesen – «ihre geliebten Kinder».

## Über Yuko Adachis Kunst

So beschreibt Yuko Adachi ihre Arbeit mit ihren eigenen Worten: "Schon als ich fünf Jahre alt war, wusste ich, dass ich Künstlerin werden wollte. Ich glaube an die Kraft der Kunst, und wie sie das Bewusstsein der Menschheit für mehr Spiritualität verändern und nähren kann. Ich wünsche mir, dass meine Arbeit dazu anregt, das Schöne und den Drang nach einem inneren Wachsen in uns allen zu entdecken.

Wenn ich male, mache ich keine Vorstudien. Ich tauche einfach in das Unbekannte ein. Ich bin im Hier und Jetzt. So gelange ich in die höchstmöglichen Sphären, die man erreichen kann. Für mich ist Kunst die ultimative, visuell veräusserlichte Form der Liebe. Sie strömt diese Energie aus, die es mir beim Malen erlaubt, mich mit dem Universum zu vereinen. «Kunst ist Liebe». Kunst ist eine allgemeingültige Seelensprache, welche unseren Geist befreien kann und die uns hilft, die fundamentale Wahrheit über wer wir sind zu erfahren.

Die kosmische Liebe, die ich fühle, erlaubt es mir die unendliche Freude an der künstlerischen Schaffenskraft zu teilen. «Ich möchte den Fluss zur inneren Liebe und zum Licht, die in uns allen leben, öffnen».

Yuko Adachi hat einen ganz eigenen Stil. Ihre Kunst ist sofort wiedererkennbar und unvergesslich. Sie sprengt die Grenzen der zeitgenössischen Kunstgattungen, in dem sie spirituelle und abstrakte

Elemente miteinander verbindet. Sie kreiert einzigartige ungegenständliche Kompositionen, die die Vibrationen einer tiefgründigen Lebensenergie ausstrahlen.

Auch wenn Yuko Adachis subjektive Herangehensweise einzigartig ist, so können Parallelen zu anderen spirituellen Gattungen und zu einigen Pionieren der modernen Kunst gezogen werden.

Im Buddhismus ist das Gestalten von Mandalas der Ausdruck einer jahrhundertalten Weltsicht. Sie sollen eine Idealform der Welt darstellen. Der Schaffensprozess ist zugleich ein meditativer Akt für den Maler. Der Künstler erreicht so tiefere Bewusstseinszustände, aber auch der Betrachter wird eingeladen, sich seines Innenlebens bewusster zu werden. Auch wenn Yuko Adachi eine andere Formsprache verwendet, so kann ihre Herangehensweise mit diesem Streben verglichen werden. Ihre Werke sind nicht darstellend. Sie sind gelebte seelische Erfahrungen, eingefangene Emotionen.

Anfang des 20. Jahrhunderts haben die schwedische Künstlerin Hilma Af Klint und der russische Maler Wassiliy Kandinsky die Entwicklung der abstrakten Malerei bahnbrechend beeinflusst. Ihre Arbeiten sind Ausdruck ihrer symbolischen und spirituellen Weltsicht. Formen und Farben werden zu Übermittlern einer tieferen Bedeutung. Von Theosophie und Anthroposophie gespeist, haben sie Werke in kräftigen Farben, schwingenden organischen und geometrischen Formen kreiert. Durch ihre Kunst wollten Af Klint und Kandinsky ihre Umwelt aufklären und die inhärenten Beziehungen zwischen dem Mikrokosmos und Makrokosmos offenlegen. Das ist auch Yuko Adachis Ziel. Ihre traumhaften und energiegeladenen Kompositionen laden uns ein, in ihre mystische Welt einzutauchen. Zugleich sind wir aufgefordert, unser eigenes Bewusstsein zu erweitern.

Marie-Christine Iacopetta,  
Kunsthistorikerin

# Blauringlager 2019 in Bargaen/BE

Rückblick

«S'Ticket isch gchauft und s'Schiff isch tauft. D'Agathe sticht in See, was wotsch no me-e-eh»

Dies war nicht nur der Anfang unseres diesjährigen Lagerlieds, sondern auch der Beginn unserer Schifffahrt in die 20er-Jahre. Schon am ersten Abend haben sich die Passagiere bei einem sieben Gänge Menu kennengelernt und es wurden schon erste Freundschaften und Feindschaften geschlossen. Schon bald gab es dann einen ominösen Skandal, der Schiffsfotograf wurde ermordet. Zusammen mit dem Detektiv Krause haben wir nach und nach die Geheimnisse der Schiffspassagiere aufgedeckt und somit auch einige Motive für den Mord gefunden. Wer hätte gedacht, dass Alexander von und zu Hirschberg doch nicht so reich ist, wie er die ganze Zeit vorgegeben hat? Oder kann man es glauben, dass zwischen Beatrice, der anscheinend noch trauernden Witwe aus der Oberschicht und dem ermordeten Fotografen Max aus der Unterschicht eine verborgene Liebe gebrodelt hat? Nach zwei Wochen können wir dank der Hilfe von 44 jungen hilfsbereiten Passagier-Kindern und 20 aufgestellten Passagier-Leiterinnen den Mörder ausfindig machen und hinter Gitter bringen. Als Abschluss durften wir einen Heiratsantrag aus den Träumen jeder Frau miterleben. Die Verlobung von Matros Louis und Emily, der Tochter von Beatrice, symbo-



lisierte nicht nur deren brennende Liebe zueinander, sondern auch das Ende einer langen Feindschaft zwischen den Armen und den Reichen. Wir durften zusammen eine wunderschöne Zeit mit coolen Gländis, erholsamem Sing-Song am Lagerfeuer und vielem mehr erleben.

«Gnüssed üses Läbe ide 20er Jahr. S'gad eus gu-u-uet. Alles isch so wunderba-a-ar, s'Läbe ide 20er Jahr»



**Jahrgänger-Treffen 1931**  
**Das diesjährige Jahrgänger-Treffen 1931 findet statt:**  
**Mittwoch, 18. September 2019**

Wir treffen uns 11.30 Uhr zum Apéro und anschliessendem Mittagessen im Restaurant «Schnitz und Gwunder» in Steinhausen.

Anmeldung beim OK dringend bis spätestens 14.09.2019 an:  
 Hans Durer, Feldheimstrasse 7, Steinhausen, 041 741 21 34  
 oder Paul Hux, Zugerstrasse 14, Steinhausen, 041 741 24 37

Die vorliegende Mitteilung gilt als Einladung!  
 Es wird keine schriftliche Einladung zusätzlich verschickt!  
 Wir freuen uns auf eine möglichst grosse Beteiligung!



## 1931er-Jahrgänger Ausflug 2019

Dienstag, 24. September 2019  
**Ort:**  
**Steinhausen – Stoos – Fronalpstock**  
 Mit Besichtigung neue Stoosbahnen

Interessierte melden sich bitte bei:  
 Josef Wüest, Tel. 079 211 07 14  
 oder per e-mail: jwsc@datazug.ch



Zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, begleiten sich am Klavier

Reservation unter [www.kultursteinhausen.ch](http://www.kultursteinhausen.ch)  
oder 041 748 11 77 (Bibliothek)

## DUO LUNA-TIC mit «On Air» - Kabarett

Freitag, 30. August 2019, 20:00 Uhr  
im Zentrum Chilematt in Steinhausen

Türöffnung und Barbetrieb ab 19:00 Uhr  
Eintritt Erwachsene CHF 25  
Jugendliche / in Ausbildung CHF 15

## I QUATTRO präsentieren «GLANZLICHTER»

Die Jubiläumsshow mit den schönsten Melodien aus zehn Jahren

**Was für Stimmen: Ob am TV oder an Konzerten – die vier Schweizer Tenöre mit ihren grossartigen Stimmen und der einzigartigen Ausstrahlung begeistern rundum, sorgen für ausverkaufte Säle und singen sich in die Herzen des Publikums.**



I Quattro sind Damian Meier, Matthias Aeberhard, Daniel Bentz und Simon Jäger. Sie alle sind Vollblutmusiker und auf internationalen Opernbühnen zu Hause. Zudem sind die vier Tenöre als Chorleiter und Komponisten engagiert. Sie begeistern jedes Publikum und singen sich in die Herzen von Jung und Alt, von Mann und Frau. Die Alben von I Quattro sind mehrfach mit Gold und Platin ausgezeichnet worden. So geschehen bei «Passione», «Emozione», «Movie Classics» und «Weihnachtszauber».

Wir freuen uns sehr, I Quattro im beschaulichen Steinhausen begrüssen zu dürfen.

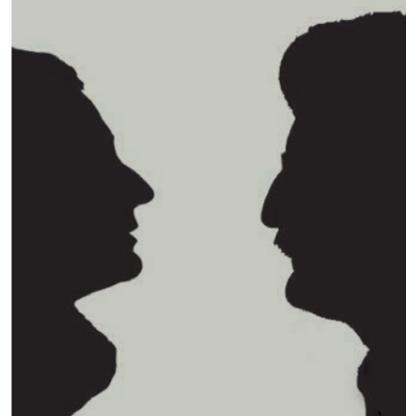
I Quattro präsentieren uns «Glanzlichter», ihre Jubiläumsshow mit den schönsten Melodien aus zehn Jahren. Also nicht verpassen!

### Idee und Spiel:

Judith Bach & Stéfanie Lang  
Mitarbeit: Tom Ryser & Federico Dimitri

**Freitag, 20. September 2019:** 20:00 Uhr, im Zentrum Chilematt in Steinhausen  
19:00 Uhr: Türöffnung und Barbetrieb  
**Eintritt: CHF 35.00**  
Jugendliche und in Ausbildung: CHF 25.00  
**Reservation** online unter: [www.kultursteinhausen.ch](http://www.kultursteinhausen.ch)  
oder bei Gemeindebibliothek Steinhausen  
Tel. 041 748 11 11.

## Von Mensch zu Mensch



**Carole Etter hat Sie vorgeschlagen, weil sie Sie aus gemeinsamen Pfadzeiten kennt. Welche Erinnerungen haben Sie?**

Ich habe auch ganz tolle Erinnerungen, auch wenn ich nicht der typische und leidenschaftliche «Wolf» war. Nach ein paar Jahren hörte ich auf. Was mir geblieben ist, sind tolle Freundschaften, die ich heute noch pflege.

**Würden Sie Eltern raten, ihre Kinder in die Pfadi zu schicken?**

Auf jeden Fall, auch aus der Sicht des Arztes in mir. Es ist wichtig, dass die Kinder nicht in einer sterilen Umwelt aufwachsen. Im Wald sein heisst auch das Immunsystem trainieren, was ein grosser Vorteil ist.

**Sind Sie auch oft im Wald anzutreffen?**

In der Natur auf jeden Fall. Ich bin viel auf meinem Velo unterwegs, auch zur Arbeit, denn ich wohne im Herti-Quartier in Zug. Der Wald ist auf jeden Fall ein erstklassiger Stress-Minimierer. Man kann sich hervorragend dort erholen.

**Erzählen Sie uns etwas aus Ihrer Kindheit?**

Klar, gerne! Ich bin in Steinhausen aufgewachsen, mit einem älteren Bruder und einer jüngeren Schwester. Meine Interessen galten der Musik und dem Sport. Dem Basketball vor allem, auch wenn man mir das wegen meiner Körpergrösse nicht gibt. Ich war der Spielmacher. Das gefiel mir enorm.

## Portrait Nr. 127



Philipp Wüest,  
Arzt, Steinhausen

Mein Bruder und ich haben den Basketball nach Steinhausen gebracht, nachdem er im Lager in Tenero mit dieser Leidenschaft infiziert wurde.

**Erinnerungen an die Schule?**

Ich lernte gerne. Deshalb habe ich keine intensiven Erinnerungen an meine Schulzeit. Wie gesagt, das andere war mir auch wichtiger (lacht). Nach der Kanti kam die Wahl des Studiums, das war eine echte Herausforderung.

**Warum?**

Es interessierte mich vieles. In Betracht kamen das Konservatorium – ich habe jahrelang und leidenschaftlich Trompete gespielt – aber auch Umweltwissenschaften oder die Französische Sprache reizten mich.

**Sie haben sich für Medizin entschieden!**

Zum Glück! Der Arztberuf ist ein strenger, aber sehr erfüllender Beruf.

**Wie wichtig ist der Dialog mit Menschen?**

Sehr wichtig. Ich lege Wert darauf, mit meinen Patientinnen und Patienten ehrliche Gespräche zu führen. Das Reden um den heissen Brei liegt mir nicht. Natürlich kann man das auf verschiedene Arten machen. Meines Erachtens ist der diplomatische ein guter Weg, um auch gehört zu werden. Manchmal kann ich aber auch sehr direkt sein.

**Wann?**

Wenn ich z.B. für meine Patientinnen und Patienten bei Spezialisten Termine brauche oder mit den Krankenkassen verhandle. Da kann ich sehr fordernd und hartnäckig sein. Zudem helfe ich beim Aussuchen und Bestimmen von möglichen Ressourcen oder anderen Formen von Unterstützung. Ich bin gut vernetzt und kenne sehr viele mögliche Ansatzpunkte.

**Wieso sind Sie Arzt geworden?**

Dieser Beruf, bei dem es um den Menschen geht, begeistert mich total. Ich bin dankbar, dass ich das Studium gemeistert habe. Die ersten zwei Jahre waren hart und ich musste mich auch mal durchbeissen.

**Sie haben die Praxis von Dr. Friedrich übernommen, warum?**

Nach meinem Studium und in meinen Assistenz-Jahren habe ich mich in Geriatrie weitergebildet. Die Gesundheitsaufgaben im Alter sind sehr vielfältig. Dass Dr. Friedrich gerade einen Nachfolger suchte, war ein glücklicher Zufall.

**Ist es nicht schwierig, in der Heimatgemeinde Arzt zu sein?**

Nein, im Gegenteil! Das begeistert mich ungemein. Ich treffe auf viele Menschen und bin hier verwurzelt.

Fortsetzung auf Seite 20

**Sie sind aber auch sehr exponiert!**

Ja klar! Natürlich kann ich mal hier oder da ein Bier trinken, aber ich habe auch Vorbildfunktion.

**Kamen andere Fachrichtungen in Frage?**

Verschiedene, ja. Zum Beispiel Kinderarzt. Ich bin sehr glücklich, dass ich mich für Allgemeinmedizin entschieden habe, von jung bis alt. Es gibt keinen Tag, an dem ich nicht gerne gearbeitet hätte.

**Was ist das Schönste an Ihrem Alltag?**

Kein Tag gleicht dem anderen. Es kommen Menschen zu mir, die es sehr schätzen, ein empathisches Gegenüber zu haben und dass ich mich Zeit für jeden einzelnen nehme. Verschiedenste gesundheitliche Probleme nehmen im Alter zu, deshalb ist mein Alltag sehr abwechslungsreich.

**Wie beurteilen Sie die oftgenannte Vereinsamung älterer Menschen?**

Das ist ein Problem, ja. Im Alter sind die Menschen weniger mobil. Im Sommer macht vielen die Hitze zu schaffen. Auch wenn Familie da ist, wollen sie diese nicht überstrapazieren und bemühen. Deshalb sind sie oft alleine. Vor allem, wenn ein Partner bereits verstorben ist. Hier ist es unbedingt wichtig, dass das Biopsychosoziale Modell eingesetzt wird, also die Körper-Seelen-Einheit angeschaut wird und zum Thema zwischen mir und meinen Patientinnen und Patienten wird.

**Welche Entwicklungen stellen Sie zudem fest?**

Der Druck am Arbeitsplatz ist enorm. Schwierige Arbeitssituationen, Mobbing ist leider heute oftmals auch ein Grund, dass die Menschen krank werden.

**Wie kann man helfen?**

Psychosomatische Symptome zeigen sich oft im Körper. Ich versuche jeweils herauszufinden, wo die Schwierigkeit tatsächlich liegt. Hier ist sensibles Hinhören die absolute Grundlage.

**Welches sind körperliche Ausprägungen?**

Gerade Schlafschwierigkeiten, Appetitlosigkeit oder Rückenschmerzen sind häufige Indikatoren. Je nach Intensität kann ich mit einem Gespräch, mit Medikamenten helfen oder ich überweise sie einem Kollegen, der auf die Psyche und schwierige Lebensumstände spezialisiert ist.

**Gibt es Prophylaxe-Möglichkeiten?**

Man hat mit Gingko gute Erfahrungen gemacht. Wichtig ist es auch, die kardiovaskulären, also die Herz-Kreislauf-Beschwerden zu minimieren. Wichtig ist einfach immer, dass ein erkrankter Mensch professionelle Unterstützung erhält und auch die Angehörigen möglichst an der Pflege teilnehmen.

**Ist der Hausarzt ein Auslaufmodell?**

Keineswegs! Ärzte wird es immer geben, ob in einer Einzelpraxis oder in einer Gemeinschaftspraxis, wie sie heute vermehrt existieren. Es ist ein anspruchsvoller und vielseitiger Beruf.

**Was ist der Vorteil einer Einzelpraxis?**

Dass ich selbstständig arbeiten und entscheiden kann. Ich kann Anschaffungen tätigen, wie zum Beispiel mein neues digitales Röntgengerät, ohne einen demokratischen Prozess in Gang setzen zu müssen. Mein kleines Team und ich harmonieren bestens. Das ist bei Gruppenpraxen natürlich eine andere Herausforderung.

**Sie sind der verantwortliche Arzt des Seniorenzentrums Weiherpark.**

Eine wirklich schöne Aufgabe! Ich mache dort – aber auch bei anderen Patientinnen und Patienten – Hausbesuche.

**Meinen Sie, dass Sie öfter mit dem Tod konfrontiert werden als andere Ärzte?**

Mit meinem Spezialgebiet Geriatrie ist das so, auf jeden Fall. Das liegt in der Natur der Sache.

**Wie gehen Sie damit um?**

Natürlich geht mir der Tod eines Patienten, einer Patientin auch nahe. Der Tod bringt aber auch Gutes: Dass sich Familien wieder vereinen, alte Streitigkeiten beigelegt werden oder wenn ein Mensch im Kreise seiner Lieben für immer einschlafen darf. Das berührt mich sehr. Zu jedem Leben gehört der Tod dazu. Dieses Bewusstsein nimmt ihm den Schrecken.

**Sie kennen sich in der Gesundheit des Menschen bestens aus. Sind Sie auch einmal krank?**

Ja, das kommt vor. Es ist natürlich eine Erfahrung, dass man am eigenen Leib spürt, wie es sich anfühlt und dann auch eine Vorstellungskraft für die Empfindungen anderer entwickelt.

**Sie sind auch Vater?**

Ja, einer wunderbaren 11-jährigen Tochter, Michèle.

**Wie haben Sie als Arzt ihre Geburt erlebt?**

Ich denke nicht anders als andere Väter. Ein Kind zu bekommen ist ein Wunder. Man nimmt es in die Arme, bestaunt es und zählt die Fingerchen und die Zehen, schaut ob alles dran ist (lacht).

**Welche Werte sind Ihnen in ihrer Erziehung wichtig?**

Die selben, die auch mir mitgegeben wurden: Ehrlichkeit und ethische Grundlagen. Meine Geschwister und ich sind so aufgewachsen.

**Möchte Ihre Tochter auch einmal Ärztin werden?**

Sie hat das schon einmal erwähnt. Aber sie ist ja noch sehr jung. Da kann und wird sich noch einiges ändern.

**Ihre Mutter hat ja zusammen mit Carole in der Gemeindebibliothek gearbeitet. Lesen Sie deshalb mehr als andere und was?**

Na ja, im Moment vor allem Fachliteratur. Mir fehlt nebst Arbeit und Familie etwas die Zeit für anderes. Ich lese gerne einmal Belletristik.

**Sonstige Freizeitaktivitäten?**

Ich treibe gerne Sport und treffe gute Freunde.

**Was machen Sie in zehn, in 20 Jahren? Welche Pläne und Wünsche haben Sie?**

Ich möchte noch Hausarzt sein. Umweltschutz ist mir ein besonderes Anliegen, um gute Voraussetzungen für Kinder zu schaffen. Sie sind unsere Zukunft.

**Wer ist unser nächster Interviewpartner?**

Ich schlage Hansruedi Camenzind vor. Er ist Nachbar meiner Eltern, ist eigentlich bereits pensioniert und arbeitet trotzdem noch Teilzeit im Ökiohof, was ihm viel Freude macht. Er ist so ein positiver, umgänglicher Mensch, der sicherlich viel zu erzählen hat.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden ihn gerne anfragen.

RB

# Kidsboerse.ch

## Steinhausen

im Chilematt Zentrum

Artikel können nur mit im Voraus gelöster Kunden Nr. abgegeben werden. Bereits gelöste Nummern bleiben bestehen

**Ausgabeschluss der Nummern: 20. September 2019**

**Kd.Nr. und Info erteilt: [kdnr@kidsboerse.ch](mailto:kdnr@kidsboerse.ch)**

(Name, Adresse, Tel.Nr. angeben, dann erhalten Sie die Kundennummer und den genauen Ablauf mit Beschreibung)

<b>Annahme</b>	<b>Dienstag</b>	<b>24. September</b>	<b>16.30 – 19.00 Uhr</b>
<b>Verkauf</b>	<b>Mittwoch</b>	<b>25. September</b>	<b>13.30 – 16.00 Uhr</b>

**Rückgabe + Auszahlung**  
**Mittwoch 25. September 19.30 – 20.30 Uhr**

Am Mittwoch führt der Club junger Eltern eine Kaffeestube und es gibt einen betreuten Kinderhort. Schlafende Kinder im Kinderwagen dürfen auch in Obhut gebracht werden.

**Angenommen wird:**

Herbst- und Winterkleidung vom Baby bis zum Teenie (XS -max.M), Schuhe, Babyartikel (keine Badeartikel und/ oder Windeleimer) Spielzeug, Wintersportartikel, Skier usw. **gewaschen, gebügelt, modisch, in gutem Zustand. Max. 40 Kleider/ Schuhe zzgl. 10 Spielsachen je Kunde Kundennummer.**

Kidsboerse – Team, Steinhausen

**Praxis für Fusspflege und Massagen**

**Esther Iten**  
dipl. kosm. Fusspflegerin  
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28  
Steinhausen  
077 460 76 14  
esther.iten@datazug.ch

[www.fusspflege-pedicure-massage.ch](http://www.fusspflege-pedicure-massage.ch)

**sb**  
**schärer beck.**

**Bad+ Wohnen+ Sanitär+ Heizung+**

**Schärer + Beck.**  
Dem Plus verpflichtet.

**BadWelten**  **KlimaWelten** 

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung in der Industriestrasse 55 in Steinhausen.





# Club junger Eltern

Angebot September

Vereine



## Jubiläumsfest 40 Jahre Club junger Eltern

Am Samstag, 7. September findet von 10 – 16 Uhr unser Jubiläumsfest auf dem Areal des Schulhauses Sunnegrund statt. Es warten viele Attraktionen auf euch:

- Workshop mit der Tanzschule Steinhausen
- Gschichtefritz
- Hüpfburgen
- Rollrutsche
- Basteln
- Riesen Kugelbahn
- Feuerwehr
- Schminken
- Zauberer
- Pfadi
- Ludothek
- Verpflegung

## Kidsbörse Herbst

Datum: Mittwoch, 25.9.2019  
 Zeit: 13.30-16.00 Uhr  
 Ort: Zentrum Chilematt  
 Genauere Angaben findest du unter [www.kidsboerse.ch](http://www.kidsboerse.ch) oder auf Seite 21.

Der CJE organisiert das gemütliche Börsenkafi mit feinem Kuchenangebot und einen betreuten kostenlosen Kinderhort.

## Hüpfen, Klettern, Rutschen

In der Turnhalle ist ein «Indoor-Spielplatz» für unsere kleinen Kinder eingerichtet. Traust du dich, auf die Matte zu springen? Macht dir Klettern Spass? Dann komm vorbei, lass dich begeistern und bewege dich mit uns!

Datum: Mittwoch, 7.9.2019  
 Zeit: 15.30 – 16.30 Uhr  
 Ort: Dreifachturnhalle Sunnegrund  
 Alter: ab 1½ – 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen  
 Kosten: Fr. 3.00 pro Familie  
 Mitnehmen: Hallenschuhe (Erw.), Noppensocken oder Finken (Kinder), bequeme Kleidung  
 Hinweis: Versicherung ist Sache der Teilnehmer  
 Auskunft: Nadine Sterchi [nadine.sterchi@cje-steinhausen.ch](mailto:nadine.sterchi@cje-steinhausen.ch)

## Krabbeltreff Steinhausen

Datum: jeweils Montags (ausser Schulferien & Feiertage)  
 Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr  
 Ort: Zentrum Chilematt, Eingang Jugendtreff  
 Mitnehmen: eigener Zvieri  
 Auskunft: Tanja Jans [tanja.jans@cje-steinhausen.ch](mailto:tanja.jans@cje-steinhausen.ch)

Alle unsere Events findet ihr auf unserer Homepage: [www.cje-steinhausen.ch](http://www.cje-steinhausen.ch)

## Babysittervermittlung

Wir vermitteln Babysitter. Informationen findet ihr auf unserer Homepage [www.cje-steinhausen.ch](http://www.cje-steinhausen.ch)

# Interessengemeinschaft Mobilfunk Steinhausen

Informiert die Bevölkerung der Gemeinde Steinhausen



Vereine

Seit einiger Zeit wird in den Medien das Thema Mobilfunk und insbesondere 5G oft und kontrovers diskutiert. Auch auf politischer Ebene sind verschiedene Vorstösse am Laufen. Beispiele dafür sind die gewünschten 5G-Moratorien der Kantone Genf, Jura und der Gemeinde Baar, sowie diverse Interpellationen mehrerer Kantonsräte im Kanton Zug.

Auch in Steinhausen wurde an der letzten Gemeindeversammlung vom 6. Juni eine Interpellation von Josef Wüest zu diesem Thema behandelt. Stein des Anstosses war das Baugesuch Tellenmatt 26, wo die Firma Salt mitten im Wohngebiet eine Mobilfunk-Antennen-Anlage grosser Leistung aufstellen möchte. Die Beantwortung der Interpellation zeigte, dass die Gemeinde keinen Überblick und kein Konzept bezüglich Mobilfunkantennen hat. Grundsätzlich behandelt die Gemeinde die Baugesuche für solche Anlagen gemäss den geltenden Gesetzen und Bestimmungen, was soviel heisst wie: Bewilligt wird, was formell richtig ist. Gesundheitliche Bedenken werden ignoriert, solange die Grenzwerte eingehalten werden.

Das 2011 unterzeichnete Dialogmodell, welches den Gemeinden ein Mitspracherecht bezüglich Antennenstandorten hätte einräumen sollen, hat leider keine gesetzliche Grundlage und ist somit wirkungslos. Aus diesem Grund wurde vom Interpellanten eine Motion zum Thema Mobilfunk angekündigt, welche die Schaffung der entsprechenden gesetzlichen Grundlagen verlangen soll.

Das grosse Interesse der Bevölkerung wurde in der Gründung der IG Mobilfunk Steinhausen aufgenommen, welche inzwischen über 120 Mitglieder zählt. Aus dieser hat sich eine kleinere Arbeitsgruppe formiert, in der auch zwei ehemaligen Steinhauser Gemeinderäte an der Ausarbeitung der Motion mit-helfen. Dabei wurden viele Fragen diskutiert und beantwortet wie:

1. Wollen wir Antennen auf Hochspannungsmasten und Industriegebäuden oder auch im Wohngebiet? Wollen wir grosse und hässlich anzusehende Antennen in Wohnquartieren?
2. Gehören stark strahlende und grosse elektromagnetische Felder produzierende Antennen in dicht besiedeltes Gebiet?
3. Kann mit neuester Technologie die Versorgung der Gemeinde auch mit niedrigerer Strahlenbelastung erreicht werden, etwa mit kleineren und unauffälligeren Antennen, ähnlich wie WLAN-Router zuhause?
4. Welche Möglichkeiten hat eine Gemeinde, um in ihrem Kompetenzbereich regulierend Einfluss zu nehmen?
5. Was ist politisch notwendig und möglich, damit die Einwohner von Steinhausen mitbestimmen können, wo und wie viele Antennen errichtet werden? Ohne eine solche Mitbestimmung regelt dies nämlich einzig der Markt und damit die primär gewinnorientierten Mobilfunkbetreiber.

In zwei Punkten sind sich die Anwesenden einig: Mobilfunkantennen grosserer Leistung sollen in Wohngebieten nicht



bewilligt werden! Und: Die IG ist nicht grundsätzlich gegen den Ausbau der Mobilfunk-Infrastruktur, aber der Ausbau soll betreffend Standortwahl der Antennen und abhängig von der Leistung der Anlagen sinnvoll und gesundheitsverträglich stattfinden. Es sollen auch andere technische Möglichkeiten in Betracht gezogen werden, um die Strahlenbelastung möglichst niedrig zu halten.

Die IG wird auch nach Einreichen der Motion (Ende August) weiter aktiv bleiben, um die Steinhauserinnen und Steinhauser für die vielschichtige Thematik rund um den Mobilfunkausbau zu sensibilisieren und zu ermutigen, an der nächsten Gemeindeversammlung am 5. Dezember teilzunehmen und die Motion «Mobilfunk Steinhausen» erheblich zu erklären.

Interessiert? Dann melden Sie sich für weitere Informationen bei Josef Wüest, Hasenbergstrasse 40, [jwsc@datazug.ch](mailto:jwsc@datazug.ch)

Alexander Müller,  
IG Mobilfunk Steinhausen

**Malatelier**  
Kunst-, Mal- und Gestaltungstherapie

Individuell, für Kinder und Erwachsenen.  
Krankenkasse registriert mit Zusatzversicherung.

Slavica Bourgeois-Živadinović  
Hammerstrasse 4b, 6312 Steinhausen  
Tel. 076 585 03 61, [www.dasmalatelier.ch](http://www.dasmalatelier.ch)

**100 JAHRE**  
1919 - 2019

**ALLES UNTER EINEM DACH**  
**A. RÜEGG**  
2-Rad- und Baby-Center

**Wir unterstützen Ihre Mobilität – seit 100 Jahren!**

Bahnhofstrasse 38  
6312 Steinhausen  
[info@ruegg-steinhausen.ch](mailto:info@ruegg-steinhausen.ch)  
Tel. 041 741 16 41

[www.ruegg-steinhausen.ch](http://www.ruegg-steinhausen.ch)

**Peter Schwendeler GmbH**

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen  
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

**SHIATSU**  
WOHLFÜHLEN UND EINTAUCHEN

**Shiatsu Praxis**  
Irma Dubach

Dipl. Shiatsu Therapeutin mit Branchenzertifikat  
Zugerstrasse 35, 6312 Steinhausen

Mobile: 077 417 02 94  
e-mail: [idubach@datazug.ch](mailto:idubach@datazug.ch)  
[www.shiatsu-dubach.ch](http://www.shiatsu-dubach.ch)



### Jubiläum

Wir freuen uns sehr dieses Jahr unser 40-jähriges Jubiläum zu feiern. Dazu möchten wir euch einen kleinen Einblick in unser Schaffen bieten.

### Was wir machen

Wir vom Club junger Eltern sind ein motiviertes, aufgestelltes Team von derzeit 9 Mamis. Wir organisieren regelmässig Veranstaltungen für Kinder im Vorschulalter gemäss unserem Jahresprogramm, welches wir jährlich ausarbeiten. Ebenso vermitteln wir Babysitter. Alle unsere Anlässe findet Ihr auf unserer Website: [www.cje-steinhausen.ch](http://www.cje-steinhausen.ch)

### Hier ein kleiner Ausschnitt aus unseren Anlässen

#### Kasperli Theater Vorführung



#### Adventszmorge



#### Wintergeschichtenwanderweg



#### Börsenkafi



#### Ponyreiten



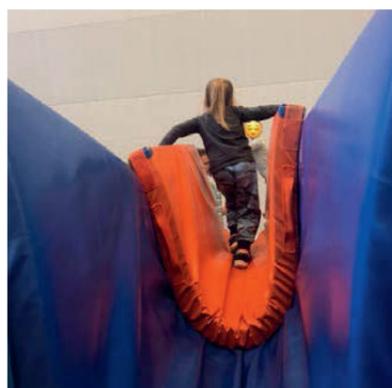
#### Haben wir Dein Interesse geweckt?

Wir freuen uns Dich auch einmal an einem von unseren Anlässen begrüßen zu dürfen.

#### Lesung mit der Kräuterhexe Thymiana



#### Hüpfen, Klettern, Rutschen



#### Jubiläumsfest

Zum 40. Geburtstag des CjE Steinhausen findet auf dem Sunnegrund Areal am 7. September 2019 von 10 - 16 Uhr ein grosses Fest statt, das Kinderaugen zum Strahlen bringt. Der Geschichte Fritz wird uns mit seinen Abenteuern vom Blauen Dino verzaubern, der Zauberer Maxli bringt uns zum Staunen. Des Weiteren stehen Hüpfburgen, Kinderschminken, die Feuerwehr, Bastelstationen und vieles mehr auf dem Programm. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir freuen uns auf zahlreiche kleine und grosse Besucher!



Ab September

#### Englisch- und Spanischkurse

Wer hat Lust, die Sprachkenntnisse aufzufrischen oder mit einem Kurs weiter zu fahren? Wir starten wieder Anfang September.

Auskunft u. Anmeldung bei Sidonia Tännler, Tel. 041 740 05 60 oder auf [www.fg-steinhausen](http://www.fg-steinhausen)



#### Stöck, Wys, Stich am Abend

Neu jassen wir auch abends was das «Zeug» hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit. Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Datum Donnerstag, 26.9.2019  
Zeit 18.30 – ca. 22.00 Uhr  
Ort Chiematt, Steinhausen  
Auskunft Helen Riccardi, 041 740 02 05



[fg-steinhausen.ch](http://fg-steinhausen.ch)



Wir vom Vorstand freuen uns auf das 2. Halbjahr 2019 mit Ihnen.

#### Wenn der Schlaf zum Stress wird

Erquickend, erholsam, belebend, klärend, beruhigend, energetisierend: das alles kann Schlaf sein. Was ist jedoch, wenn dem nicht so ist? Schlafprobleme, ob Einschlaf- oder Durchschlafprobleme sind in der heutigen Zeit enorm verbreitet. Woher kommt das? Was kann man dagegen tun? Diesen und anderen Fragestellungen zum Thema Schlaf gehen wir in diesem Vortrag nach. Neben dem «Wieso» und «Weshalb» werden auch praktische Tipps und Fertigkeiten mit auf den Weg gegeben, um einen gesunden und erholsamen Schlaf zu fördern.

Datum Dienstag, 1.10.2019  
Zeit 19.30 – ca. 21.00 Uhr  
Ort Chiematt, Steinhausen  
Leitung Alain Steim, Homöopath u. Craniosacraltherapeut  
Kosten Mitglieder Fr. 10.00  
Nichtmitglieder Fr. 15.00  
Anmeldung bis 10.9.2019 an Miriam Berg, [miriam.berg@bluewin.ch](mailto:miriam.berg@bluewin.ch), oder auf [www.fg-steinhausen.ch](http://www.fg-steinhausen.ch)

## hagedorn & partner gmbh

parkett | bodenbeläge

bannstrasse 1  
6312 steinhausen  
079 745 23 05  
[info@hagedorn-gmbh.ch](mailto:info@hagedorn-gmbh.ch)

UMBAUTEN  
RENOVATIONEN  
UNTERHALT

verlegen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

## Senior Culture

Englisch  
für Menschen mit Lebenserfahrung

Alle Sprachniveaus, in Kleingruppen.  
Kursort: Hertzentrum 9

Gratis Schnupperstunde  
[www.senior-culture.ch/Sprachkurse](http://www.senior-culture.ch/Sprachkurse)



# Abwechslungsreicher Ausflug der 54er

Schnitzwerk-Besichtigung, Schlucht-Begehung und Stollen-Schmaus

Wiederum ist es dem JG OK gelungen einen abwechslungsreichen und interessanten Ausflug zu gestalten. Ein herzliches Dankeschön an Martin, Marlis, Viktor und Heinz.

ten, die so filigran gearbeitet waren, dass man nur staunen konnte. Nicht zuletzt erlag dann wohl jeder dem Zauber der vertrauten «Holz-Chüelis» vom Rohling bis zum rot oder schwarz bemalten Original.

nierte gemütlich durchs Dorf, hielt womöglich Ausschau nach der Romanfigur oder erlag dem Ruf der «Merängge». Doch schon hiess es erneut Einsteigen zum nächsten Ziel: Lungern.

Ruedi Mösch, unser persönlicher Gössi Chauffeur, brachte uns mit sicherem Griff am Steuer über den Brünig, während wir entspannt dies und das, säb und jenes diskutierten, nach Brienz zur Holzmanufaktur Jobin AG, der ersten Station unseres Ausflugs.

Nach einem Kaffee und eventuell einem Souvenir in der Tasche, war's auch schon Zeit für die Weiterreise nach Innertkirchen. Gestärkt durch einen Apéro riche, stiegen wir erwartungsvoll in den Zug, der uns in die Nähe des Eingang der Aareschlucht brachte.

In der Cantina Caverna fand unser Ausflug mit einem kulinarischen «Stollä» Burger und einem edlen Tropfen seinen krönenden Abschluss.

Ein wunderschöner Tag im «Chratte» der Erlebnissammlung.

Yvonne H. Reed-Leu

Angekommen, wurden wir gleich von Henry, dem hauseigenen Tourguide, witzig in Fakten und Geschichten zu den Schnitzereien aus Brienz eingeweiht. Wir durften wertvoll geschnitzte Schrankkunstwerke bewundern, wunderschöne Schnitzereien betrach-

Schon nach ein paar Schritten fühlte man sich in einer anderen Welt. Beeindruckend und gewaltig.

In Meiringen erholten wir uns bei einem erfrischenden Getränk oder man(n)/frau fla-



Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



## Alles klar im digitalen Zeitalter?

Die richtige Technologie mit den entsprechenden Produkten, damit auch Sie im richtigen Moment am richtigen Ort verbunden sind.

Digitale Kommunikation von Sprache, Bilder und Daten:

- Anbindung an das Internet
- Telefonapparate und -anlagen
- VoIP-Anlagen
- Bluewin TV (Swisscom TV)

Pünktlich und fachgerecht



eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei  
6312 Steinhausen | 8934 Knonau  
Tel. 041 747 24 24 | www.eteamplus.ch



**käslin**  
SCHREINERHANDWERK SEIT 1969

Wo Unikate entstehen

[www.kaeslin.ag](http://www.kaeslin.ag)

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen

**SW Spezialbau AG**  
Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen  
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81

**OHNSORG** Gebäudehülle

Ob steil, ob flach - wir sind vom Fach.

Leo Ohnsorg AG, Riedstrasse 15  
6330 Cham, Telefon 041 747 31 71  
[www.ohnsorg.ch](http://www.ohnsorg.ch), [info@ohnsorg.ch](mailto:info@ohnsorg.ch)

Kantonsspital

Projektumfang: Flachdach und Dachbegrünung

**STEILDACH FLACHDACH SPENGLEREI BLITZSCHUTZ FASSADE SOLARENERGIE**



# DUO LUNA TIC

mit «On Air» - Kabarett

Claire aus Berlin und Olli aus Ost-paris (oder doch eher aus Genf...), zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, begleiten sich auch in ihrem neuesten Bühnenprogramm wieder gegenseitig am, auf, in und über dem Klavier.

Diesmal steht «Erlebnis-Radio» auf dem Programm. Das Ding, um das sich alles dreht, ist ein Radiomikrofon, welches sich Claire und Olli für ganz wenig Geld ersteigert haben. Die Idee wird sofort umgesetzt, die Bühne wird zum Studio und schon machen zwei aussergewöhnliche Frauen Radio, wie man es noch nie gehört (und gesehen!) hat. Mit leisen und lauten Chansons voller Herz und Schmerz sind die beiden live mit ihrem «Radio Luna-tic» für ihre Hörer ON AIR, auf Sendung. Ein Funksturm mit Megahertz und Mikrowellen... eine Radiostation, wie wir sie uns wünschen, voller Witz und Emotionen. Live!



– Idee und Spiel: Judith Bach & Stéfanie Lang  
– Mitarbeit: Tom Ryser & Federico Dimitri

**Freitag, 30. August 2019: 20.00 Uhr,**  
im Zentrum Chiematt in Steinhausen  
19.00 Uhr: Türöffnung und Barbetrieb  
Eintritt: CHF 25.00  
Jugendliche und in Ausbildung CHF 15.00

**Reservation online unter**  
[www.kultursteinhausen.ch](http://www.kultursteinhausen.ch)  
oder bei Gemeindebibliothek Steinhausen  
Tel. 041 748 11 11.



## Kinderferienbetreuung KiFeBe in den Herbstferien 2019 mit der Spielgruppe Steinhausen

Erweitertes Angebot der Kinderferienbetreuung in Steinhausen. Ab den Herbstferien bieten wir zusätzlich zur Ganztagesbetreuung auch eine Vormittagsbetreuung mit Mittagessen an:

- Herbstferien 2019:** 1. Ferienwoche 07. bis 11. Oktober 2019
- Altersgruppe:** Kinder von 3 bis ca. 9 Jahren
- Betreuungsangebot:** Montag bis Freitag 07.30 bis 18.00 Uhr oder Montag bis Freitag 07.30 bis 13.30 Uhr  
Anmeldung erfolgt halb- oder tageweise  
Auffangzeit bis 09.00 h  
Abholung ab 17.00 h möglich
- Kosten pro Kind:** Mo bis Fr 07.30 bis 18.00 Uhr  
Fr. 140.00 pro Tag (Fr. 13.40/Std.)  
inkl. Znüni, Mittagessen, Zvieri, Spiel- und Bastelmaterial, Ausflüge oder turnen in der Turnhalle  
**oder**  
Mo bis Fr 07.30 bis 13.30 Uhr  
Fr. 90.00 inkl. Znüni & Mittagessen, Spiel- und Bastelmaterial
- Auskunft:** Maria José Castillo Tel 079 330 83 22  
kifebe.steinhausen@gmail.com
- Anmeldung:** Anmeldeformular unter [www.spielgruppe-steinhausen.ch](http://www.spielgruppe-steinhausen.ch), KiFeBe
- Anmeldeschluss:** 20. September 2019



Das Angebot steht allen Familien aus Steinhausen sowie den Nachbargemeinden zur Verfügung.

### Französisch Nachhilfe

Braucht Ihr Kind Hilfe beim Französisch?

Ich biete Französisch Nachhilfe sowie Hausaufgaben Unterstützung für ihre Kinder.

Für mehr Informationen rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir ein kurzes E-mail.

Laila Krattiger

078 / 708 27 21  
[swisslaila@hotmail.com](mailto:swisslaila@hotmail.com)



**NEU IN STEINHAUSEN**



GESUNDHEIT & WOHLBEFINDEN



**IHRE FÜSSE IN GUTEN HÄNDEN**  
Kosmetische Fusspflege · Fussreflexzonen- und KITE-Therapie · Hot-Stone Fussmassage  
Klassische Rückenmassage

**Wolke 7**  
Isabelle Krähenbühl  
Hasenbergstrasse 24  
6312 Steinhausen  
Tel. 076 761 13 80  
[praxis-wolke7.ch](http://praxis-wolke7.ch)

**SIDLER Gartenbau GmbH**  
zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch



Von Stein bis Pflanze – Von Pflege bis Renovation!

- Gartenpflege / Unterhalt
- Bepflanzungen
- Terrassenbegrünungen
- Baumpflege / Fällungen
- Rasenpflege / Fertigrasen
- Pflanzenschutz
- Liegenschaftspflege
- Ferienservice

Philipp Sidler | [info@sidler-gartenbau.ch](mailto:info@sidler-gartenbau.ch) **079 372 87 63**

## TURN-NEWS

++ NEWS +++ NEWS +++ NEWS +++ NEWS +++ NEWS ++



### Doppelsieg am Eidgenössischen

Dass die Mädchen sehr gut im Rennen sind, wussten die Verantwortlichen des DTV Steinhausen. Doch der Doppelsieg war über allen Erwartungen. Umso grösser ist die Freude im Verein! Lia Katz und Agustina Guerenstein gewinnen Gold und Silber am Eidgenössischen Turnfest in Aarau in der Gymnastik Kategorie Jugend B3 ohne Handgerät. Auch die Resultate von Chloé Hummel und Milly Bevan, die sich beide auf dem vierten Rang platzieren, lässt sich sehen. Dank dieser Leistung können auch sie am Finale der besten Acht anlässlich der Schweizer Meisterschaften 2019 Ende

September in Kreuzlingen teilnehmen. Das ganze Team startete bereits am Tag zuvor mit viel Energie ins Turnfest. So erreichten Alexandra Isaeva im zweiteiligen Wettkampf Jugend A3 mit Ball und Reifen und das Paar Karen Flammer und Aurelia Dugarte in der Kategorie Jugend F3 Zu Zweit Ohne Handgerät jeweils den dritten Platz.

Damit konnten sich sieben der insgesamt 13 gestarteten Einzeltänzerinnen des DTV für das Schweizer Final qualifizieren.

Der DTV gratuliert herzlich!



Stolz auf ihre Medaillen: Lia Katz (r.) und Agustina Guerenstein.

[dtv-steinhausen.ch](http://dtv-steinhausen.ch)



## I QUATTRO mit «GLANZLICHTER» - die schönsten Melodien aus 10 Jahren

Freitag, 20. September 2019, 20:00 Uhr  
im Gemeindesaal (Dreiklang)  
in Steinhausen

mit ihren grossartigen  
Stimmen singen sich in  
die Herzen des  
Publikums.

Türöffnung und Barbetrieb ab 19:00 Uhr  
Eintritt Erwachsene CHF 35  
Jugendliche / in Ausbildung CHF 25

Reservation unter [www.kultursteinhausen.ch](http://www.kultursteinhausen.ch)  
oder 041 748 11 77 (Bibliothek)

## TURN-NEWS

++ NEWS +++ NEWS +++ NEWS +++ NEWS +++ NEWS ++



### Tanzt du gerne – turnst du gerne?

Dann ist die Gymnastik-  
Einsteigergruppe «Piccolo B»  
genau das Richtige für dich!

Wir tanzen und bewegen uns  
zu Musik und machen erste  
Erfahrungen im Bodenturnen  
(Spagat, Rad etc.). Bei uns ist  
auch die Körperhaltung wichtig.  
Doch auch Spiele und Geräte-  
turnen gehören ins Programm,  
denn gemeinsamer Spass am  
Turnen ist wichtig.  
Ein Mal pro Jahr gibt es eine  
Aufführung (kein Wettkampf).



**Alter:** 2. Kindergarten bis und  
mit 1. Klasse  
**Training:** Freitag 16 bis 17 Uhr im  
Sunnegrund 4.

**Auskunft/Anmeldung:** Karin  
Kempf über [gymnastikpiccolo@  
dtv-steinhausen.ch](mailto:gymnastikpiccolo@dtv-steinhausen.ch), Telefon 041  
740 19 71 oder über die Website.

[dtv-steinhausen.ch](http://dtv-steinhausen.ch)

## Eidgenössisches Turnfest Aarau 2019

Viele Trainingsstunden, gelungene Wettkämpfe und ein erfolgreiches Eidgenössisches Turnfest

Sechs Jahre nach dem letzten Eidgenössischen Turnfest in Biel war es endlich wieder soweit: Aarau begrüsst rund 65'000 Turnerinnen und Turner und 2'371 Vereine, darunter auch den TV Allsport Steinhausen.

Ein Grossanlass, auf den wir Sportbegeisterte uns schon lange freuten. Wir reisten mit 13 Turnerinnen und 7 Turnern für einen dreiteiligen Wettkampf an. Neben der Gerätekombinationsübung zeigten wir unser Können auch in der Pendelstafette und im Weitsprung.



Das Programm für die Gerätekombination wurde von Michèle Frauchiger, Samuel Annen, Sarah Bucher und Valeria Koller geschrieben, eine abwechslungsreiche Übung mit turnerischen Schwierigkeiten und tänzerischen Herausforderungen. An den Wettkämpfen wird auf die Synchronität, die Einstimmigkeit von Musik und Bewegung, sowie auf die Einzelausführung geachtet.

Am 18. Mai durften wir unser Programm zum ersten Mal am Moränen-Cup in Menzingen zeigen. Besammlung war in aller Frühe. Bereits um 8.15 Uhr turnten wir die erste Runde. Auch einige treue Fans sind extra früh aufgestanden. Wir erreichten die gute Note 8.81. In der zweiten Runde um die Mittagszeit hatten wir dann noch etwas mehr Zuschauer.

Dank der kompetenten Jury-Rückmeldung am Moränen-Cup konnten wir unsere Übung im Anschluss da und dort noch ein wenig verbessern und gewisse Schwachpunkte ausmerzen.

Das Eidgenössische Turnfest wurde am Donnerstag, 13. Juni mit einer grossen Feier eröffnet. Eine Woche später, am Fronleichnam-Donnerstag, waren wir an der Reihe. Treffpunkt war der Zuger Bahnhof. Diesmal zum Glück etwas später... Einheitlich gekleidet machten wir uns auf den Weg. Von Nervosität war noch nicht viel zu spüren. Wir turnten auch ja auch erst am Abend um 20.16 Uhr. Am Bahnhof in Aarau war bereits viel los. Mit dem Bus fuhren wir als erstes in Richtung Zeltplatz. Wir waren gerade fertig mit dem Zelte aufbauen, da wurden wir von einem kurzen, aber heftigen Platzregen überrascht. Per Fussmarsch ging es dann Richtung Wettkampfplätze. Ein bisschen das Gelände erkunden und anderen Vereinen zuschauen. Dann waren auch bereits die Ersten von uns an der Reihe. Angefeuert von Ehren- und Freimitgliedern erreichten wir bei der Pendelstafette mit einer guten Zeit die Note 8.56. Im Weitsprung wurden die Trainingswerte gar übertroffen und mit einer Note von 8.58 belohnt. Zum Schluss haben wir in einem Zelt dann noch unsere Gerätekombination aus Boden, Barren und Schul-



stufenbarren vorgeführt. Das Resultat: Gute 8.88 Punkte. Alles in allem also ein erfolgreicher Wettkampf, den wir mit dem Rang 120 von 440 teilnehmenden Vereinen in unserer Kategorie abgeschlossen haben. Nach einer kurzen Fotosession ging es auch schon ans Abendessen und danach ab ins Festzelt. Die weiteren Festivitäten und Wettkämpfe am Freitag und Samstag durften wir ohne weiteren Auftritt, aber doch mittendrin geniessen. Ein gelungenes Eidgenössisches Turnfest!

Der feierliche Empfang aller Turner/-innen durch die Gemeinde Steinhausen am Sonntag war ein toller Abschluss von einem erfolgreichen ETF 2019. Bei einem feinen Apéro durften wir stolz auf unsere Leistung zurückblicken.

Wir freuen uns aufs nächste Turnfest im 2020! Gerne begrüssen wir auch neue Turnerinnen und Turner bei uns im Verein. Das Gerätetraining findet jeweils am Freitagabend von 20.00 bis 22.00 Uhr statt. Bei Interesse an einem Schnuppertraining kann man sich bei Samuel Annen unter [oberturner.alsport@tvsteinhausen.ch](mailto:oberturner.alsport@tvsteinhausen.ch) melden.

Debora Reist, TV Allsport Steinhausen



# Gottesdienst für «Klein und Gross» zu Erntedank mit anschliessender Teilete

**Sonntag, 29. September, 10.15 Uhr in der Reformierten Kirche**

Und? Schon viel geerntet dieses Jahr? Ich hoffe, alle mit kleinem Garten nicken nun genauso freudig, wie ich. Chriesi, Himbeeren, Tomaten... die Ausbeute war nicht schlecht. Und wenn die Trauben weiter so schön reifen, wird es auch ein gutes Weinjahr. Ernte Dank!

Aber macht es uns nachhaltig zufrieden? Vermutlich nicht, weil wir, ausgenommen die Steinhauser Bauern und Bäuerinnen, nicht existenziell von diesen Erträgen abhängen. Darum ist die Frage berechtigt: Was habt Ihr dieses Jahr «geerntet», was wirklich lebensbestimmend war? Einen neuen Job anfangen, Freundschaften vertieft, Erfolg auf ganzer Linie oder hat Euch einmal wieder die Liebe gefunden? Wenn uns das Glück findet, dann ist das Grund, uns einmal dafür bei Gott zu bedanken und zu feiern. Das tun wir traditionell



mit unserem Gottesdienst für «Klein und Gross» an Erntedank.

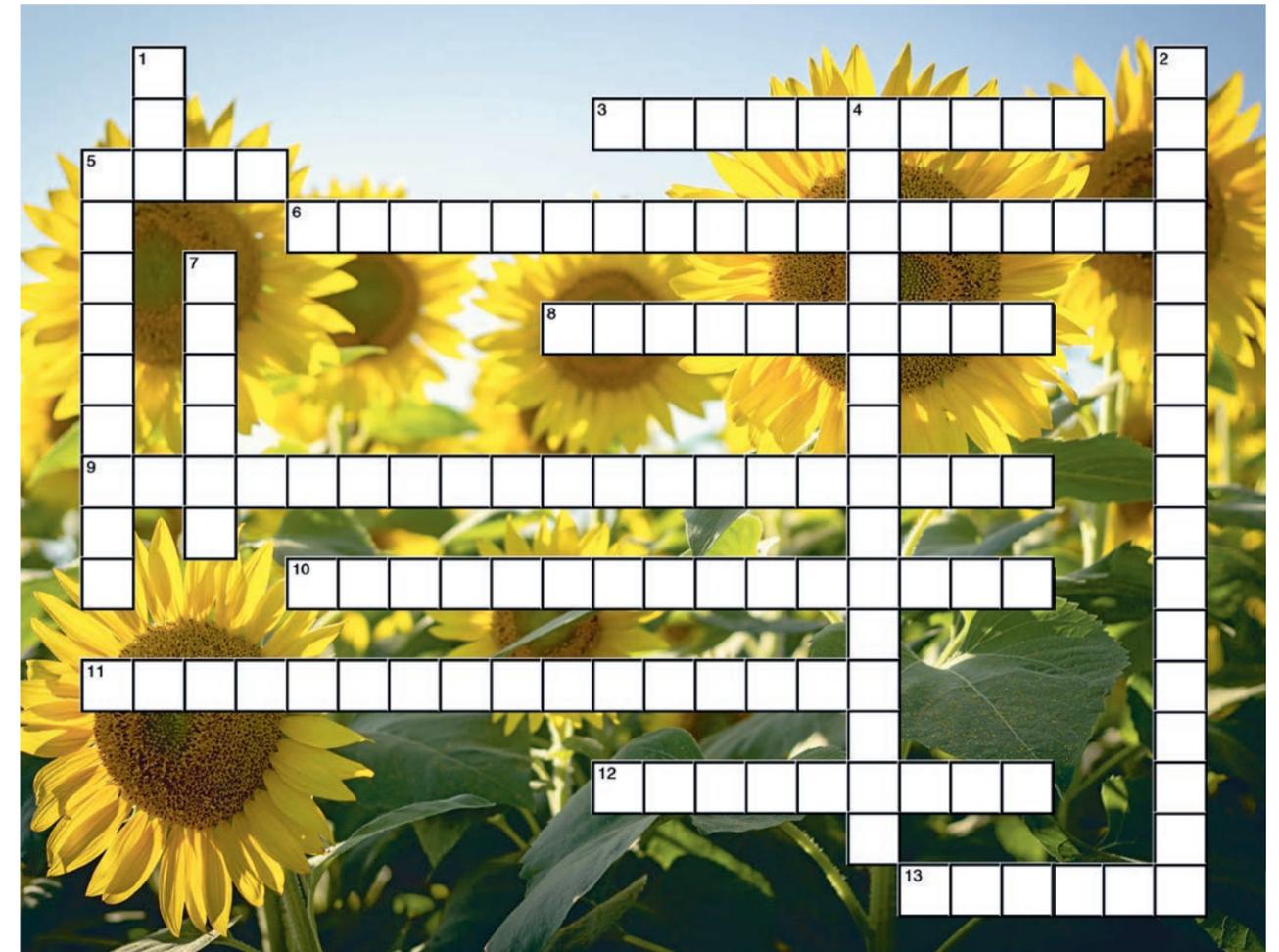
Ebenfalls schon traditionell ist die Teilete an dem Tag: jeder bringt etwas mit. Einen kleinen Kuchen, Zopf, Häppli, Trauben aus dem Garten, Käsemöckli, all das zusammen ergibt ein wunderbares Buffet, das wir jedes Jahr mit unserer selbstgemachten

Kürbissuppe abrunden. Nehmen Sie sich Zeit und feiern mit uns Erntedank!

Pfr. Hubertus Kuhns

**Reformierte Kirche  
Bezirk Steinhausen**

## Kreuzworträtsel zur 340. Ausgabe



### Waagrecht

3. Wer schrieb das Buch: Das Haus am Rand...
5. Wer will die Mobilfunkantenne bauen
6. Wer sucht ein Nachfolge-Team
8. Wer malte das Titelbild
9. Doppel-CH-Meistertitel bei
10. Wer ist mein Spezialist für Kia Autos
11. Wer feiert 40 Jahre
12. Macht für Sie eine Website
13. Wie hiess das Schiff, das in See sticht

### Senkrecht

1. Wer feiert 25 Jahre
2. Was hat die Feuerwehr
4. Sie gibt Ihnen Nachhilfe in Französisch
5. Was für eine Schnupperlehre machte Martin
7. Woher kommt Claire

Gewinnen Sie einen von zwei Gutscheinen im Wert von Fr. 50.– für eine Autowäsche bei Binzegger Auto AG. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie Apotheke mit Biolade oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen. Abgabe- und Einsendeschluss: 10. September 2019.

### Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 339. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glücksgöttin Géraldine den Talon von:

- Elena Kere-Willi
- Marlies Kainz

Sie haben einen Gutschein im Wert von Fr. 20.– der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade gewonnen. Wir gratulieren herzlich. Die Gewinnerinnen können die Gutscheine im Geschäft abholen.



Vorname / Name \_\_\_\_\_

Strasse / Nummer \_\_\_\_\_

PLZ / Ort \_\_\_\_\_

**MISCHLER BESTATTUNGEN**  
Wir beraten, begleiten, bestatten

ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM  
ERFAHREN – RESPEKTVOLL

Bestattungsdienst Cham, Hünenberg, Risch und Umgebung

- 24 Std. für Sie persönlich erreichbar
- Abholung und Überführung im In- und Ausland
- Umfangreiche Auswahl an Särgen, Urnen (www.urne24.ch) und Erinnerungssymbolen
- Trauerdrucksachen, Todesanzeigen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Fordern Sie unsere kostenlosen Informationen an.

MISCHLER BESTATTUNGEN  
Gartenstrasse 4 | 6331 Hünenberg  
Telefon 041 780 70 60  
info@mischler-bestattungen.ch  
www.mischler-bestattungen.ch

**Elektro Küng AG**

Neu: Montag & Dienstag sind wir bis 20:00Uhr für Sie unterwegs.  
Weitere Infos auf unserer Webseite.

+41 41 748 30 22 | info@elektrokueng.ch | www.elektrokueng.ch | Steinhausen

Möchten Sie sich für eine gute Sache engagieren?

**CHILBI  
Steinhausen**

Das OK für die Chilbiwirtschaft der beiden Kirchgemeinden sucht eine oder zwei Personen für die Organisation und Betreuung der Tombola am Chilbisamstag 2020. Für weitere Informationen melden Sie sich bei:

Edith Achermann, Tel 041 740 24 35  
e-mail: edith.achermann@swissonline.ch



# Wanderungen im September 2019



Vereine

<b>Datum</b>	<b>3. Sept. Kurzwanderung Nachmittag</b>	<b>10. Sept. Halbtageswanderung Nachmittag</b>
Treffpunkt	13.25 h Bushaltestelle Zentrum Sth.	12.10 h Bahnhof Steinhausen
Wanderroute	Schönegg – Oberwil – Zug Postplatz	Rontaler Höhenweg: Honau - Dierikon
Anforderung	1½ Std. / Höhendifferenz +20 m / -150 m	2½ Std. / Höhendifferenz +200 m / -200 m
Fahrpreis	Fr. 6.20 HT ZVB Tageskarte (610, 623)	Gruppenbillett Fr. 9.80 HT
Rückkehr	Steinhausen Zentrum an 16.38 h	Steinhausen Bahnhof an 17.40 h
Anmeldung	nicht erforderlich	erforderlich bis So. 08. Sept. 20.00 h
Tourenleitung	Beatrice Spörri, 041 741 23 32 / 079 461 67 36	Käthy Hausheer, 041 741 27 66
Bemerkung	Billette selber lösen	Gute Schuhe und Stöcke

<b>Datum</b>	<b>Di, 17. September Tageswanderung (Verschiebedatum Do, 19. September)</b>
Treffpunkt	06.50 h Bushaltestelle Zentrum Steinhausen
Wanderroute	Talstation Fürenalp-Alpenrösli-Stäfeli-Tritt-Stäuber-Fürenalp
Anforderung	3½ Std. / Höhendifferenz +770 m / -0 m / Kürzere Variante: 2½ Std. Höhendifferenz +490 / -0
Verpflegung	Kaffeehalt unterwegs / Mittagessen im Restaurant Fürenalp
Fahrpreis	Gruppenbillett Fr. 37.00 HT / Fr. 12.50 GA Fürenalp
Rückkehr	Steinhausen Zentrum an 17.53 h
Anmeldung	erforderlich bis Sonntag, 15. September, 20.00 h beim Tourenleiter
Tourenleitung	Moritz Albisser 041 741 16 63
Bemerkungen	Wanderschuhe und Stöcke



# Velofahren im September 2019



Vereine

<b>Datum</b>	<b>Di, 3. Sept., Velotour am Vormittag</b>	<b>Di, 24. Sept., Velotagestour</b>
	anschliessend Waldhüttenfest	(Verschiebedatum: Do., 27. Sept.)
Anforderungen	leicht	mittel
Besammlungszeit	08.25 h / 08.30 h auf dem Dorfplatz	08.25 h / 08.30 h auf dem Dorfplatz
Veloroute	Rifferswil – Hausen a.A. – Waldhütte	Bremgarten – Gnadental – Mühlau
Fahrzeit	2 ½ Std.	5 Std.
Distanz	30 km	69 km
Verpflegung	Kaffeehalt unterwegs. Apéro und Mittagessen ca. 11.30 h bei der Waldhütte Steinhausen, findet bei jedem Wetter statt! Auch Nichtvelofahrer sind herzlich willkommen!	Kaffeehalt und Mittagessen im Restaurant
Leitung	Peter Gantenbein 041 740 36 37 / 079 744 27 30	Peter Gantenbein 041 740 36 37 / 079 744 27 30
Anmeldung	für Velofahrer bei Regen bis 3. September, 08.00 h für Nichtvelofahrer <b>zwingend bis 2. September bei Dora Odermatt, 079 256 46 73 dora.odermatt@datazug.ch</b>	Nicht erforderlich.



## Sicht- und Sonnenschutz. Ihr Profi-Team ganz nah.

- Beratung + Verkauf
- Showroom
- Service + Reparaturen
- Sonnenstoren
- Rollläden und
- Lamellenstoren



6312 Steinhausen • 8912 Obfelden • Tel. 041 743 29 20  
www.weber-storen.ch • info@weber-storen.ch



**rolf häusler**  
**MALER**

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 7 | 6312 Steinhausen  
Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch

**D. Fankhauser AG**  
**Metalbau-Schlosserei**  
6312 Steinhausen  
Sumpfstrasse 13  
Telefon 041-741 23 60  
Telefax 041-741 20 70  
Allgem. Metalbau- und Schlosserarbeiten  
Türen, Fenster, Fronten  
Wintergärten, Balkon und Sitzplätze  
Einglasungen, Automatische  
Aufzugsvorrichtungen für Velos

**huwiler** gebrüder

**Schrankdesign, Möbeldesign  
und Innenausbau**

Schreinerei Gebrüder Huwiler  
Allmendstrasse 3a, Steinhausen  
Telefon 041 743 10 70  
**www.gebr-huwiler.ch**

**Ausstellung**  
Lassen Sie sich bei  
uns inspirieren...  
jeden Freitag  
13.30 – 17.00 Uhr  
jeden Samstag  
10.00 – 13.00 Uhr





# Lichtspektakel in der Taminaschlucht

Light Ragaz



«Atemberaubend, zauberhaft und nicht von dieser Welt. Die fantastische Verschmelzung von Illusion und Realität wird noch heller und noch farbiger». So wirbt Bad Ragaz für das Lichtspektakel.

Bevor wir dieses Spektakel geniessen dürfen, werden wir einen stündigen Spaziergang nach Bad Pfäfers machen, ein ruhiger, schöner, einfacher Spazierweg. Es besteht die Möglichkeit, statt zu Fuss mit dem Postauto zu fahren. Nach einer kleinen Erfrischung (oder kleiner Imbiss) beginnt dann dort in Bad Pfäfers die Light-Show.

Um 19.00 Uhr bringt uns das Postauto zurück ins Dorf.

## Datum

Freitag, 20. September 2019

## Abfahrt

11.15 h Bus 6 nach Zug, weiter mit SBB nach Bad Ragaz

## Verpflegung

aus dem Rucksack.  
Kaffeehalt im Restaurant in Bad Pfäfers

## Dauer Spaziergang

ca. 1 Stunde

## Dauer Light-Show

1Std. 15 Minuten

## Kosten

Fr. 20.00 Mitglieder,  
Fr. 22.00 Nichtmitglieder

## Gruppenbillett SBB

Fr. 30.00 HT

## Rückkehr

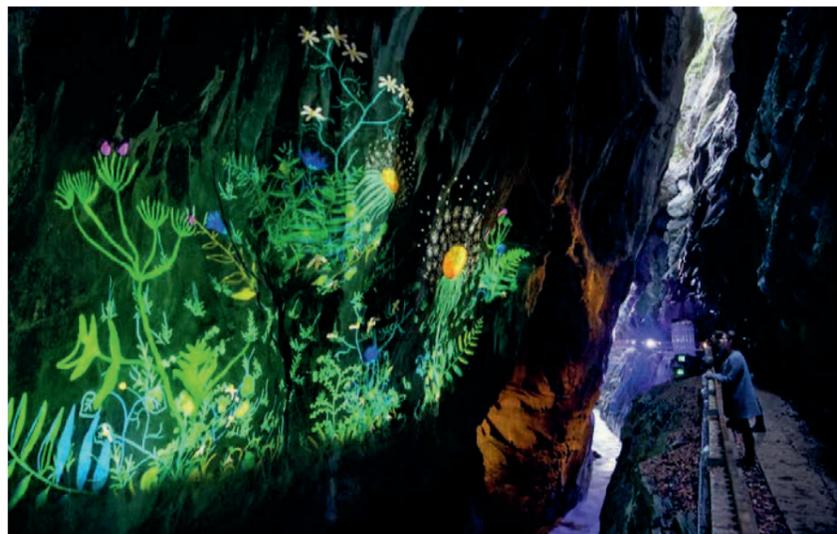
19.31 h ab Bad Ragaz

## Ankunft Steinhausen

ca. 21.30 h

## Anmeldung

bis Mittwoch, 11. September 2019  
Cornelia Epprecht, 041 741 19 67  
info@senioren-steinhausen.ch



# Antlitzdiagnose nach Dr. Schüssler

Freitag, 20. September 2019

## Beratungstag in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade

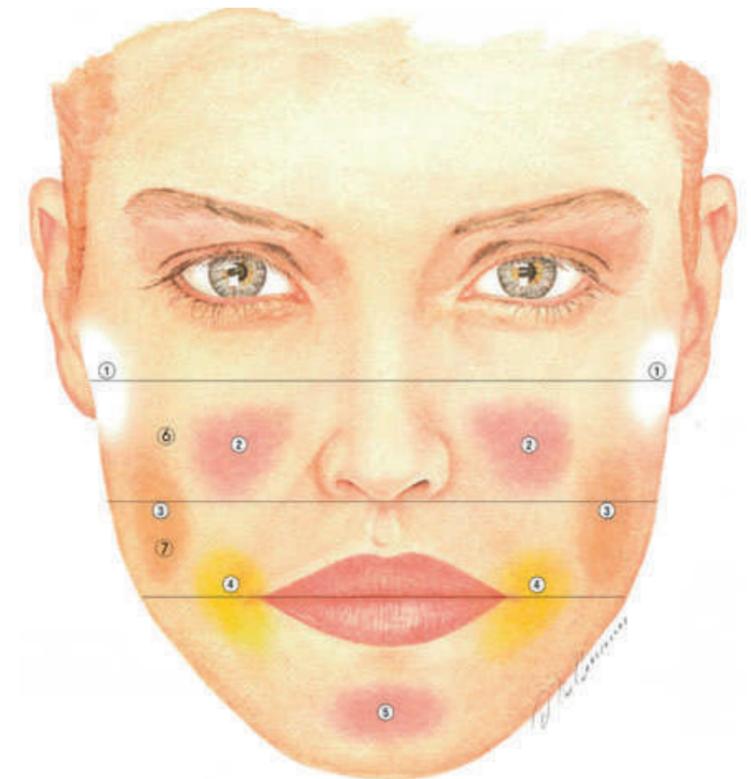
Welcher Mineralstoff fehlt mir? Anhand der Antlitzdiagnose nach Dr. Schüssler können Mängel und Störungen im Mineralstoffhaushalt anhand von typischen Zeichen im Gesicht festgestellt werden. Vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin und lassen Sie sich von der Schüssler Salz-Spezialistin Vroni Wildhaber beraten.

Kosten: Beratung 30 Minuten CHF 40.–

Ort: UrsDrogerie Apotheke mit Biolade  
Blickensdorferstrasse 4  
6312 Steinhausen

## Anmeldung:

Reservieren Sie sich Ihren Termin für den Freitag, 20. September 2019, unter Telefon 041 741 16 36



# Podest-Platz für Silvio Romano

Silvio Romano aus Steinhausen fährt gleich beim Auftakt am Berg auf den zweiten Rang

Seit fünf Jahren bestreitet der Steinhauser Motorsportler Silvio Romano die Interkantonale Slalommeisterschaft. So mancher hat im Fahrerlager von Bergrennen und der besonderen fahrerischen Herausforderungen gesprochen. So wurde Romano's Neugier geweckt.

Am Sonntag 30. Juni, war es dann soweit. Das Ziel war, eine gute Zeit zu erzielen, schadlos zu bleiben und vor allem sich der Herausforderung des Berges zu stellen.

Seinen ersten Rennlauf trat er noch mit Vorsicht an. Den zweiten Lauf fuhr er wie entfesselt und legte eine sehr gute Zeit hin. Das Total beider Zeiten brachte ihn auf den zweiten Rang in seiner Gruppe. «Niemand hätte im Vorfeld mit diesem Resultat gerechnet» erklärte sein Teamleiter Carlo Romano. Romano werden wir sicher wieder an einem Bergrennen antreffen.



## Weitere Informationen:

Silvio Romano  
Tel: +41 79 427 09 55  
E-Mail: s.romano@bluewin.ch



Gewerbe



# Lauwarmer Rüebl-Brennessel-Salat

Rezept

ZUTATEN VEGAN, FÜR CA. 4 VORSPEISE-PORTIONEN

- 6 bis 8 Brennessel-Stängel frisch oder
- 4 Hände voll getrocknete Blätter
- 4 grosse Rüebl/Karotten
- 2 bis 4 EL Sesamöl
- 4 EL Sesamsamen
- 2 Hand voll Haselnüssen
- Salz, Pfeffer, Paprikapulver



Dieser wunderbare Rüebl-Brennesselsalat mit Sesamsamen und kürzlich gesammelten Haselnüssen genieße ich am liebsten lauwarm und mit einer Tasse frisch aufgebrühtem Brennesseltee. Da mir die Eisenzufuhr sehr wichtig ist (gerade weil unser Trinkwasser, wie auch die zu kaufenden Mineralwasser leider kein Eisen mehr enthalten), schätze ich die Brennessel als natürlicher Eisenerlieferant enorm. Kaum ein anderes Wildkraut besitzt gleich viel davon und beschenkt uns so grosszügig damit. Deshalb schlage ich vor, allfällige Hemmungen gegenüber dieser Pflanze abzulegen, die Handschuhe überzustreifen und sich auf die Suche nach ihr zu machen. Es eignen sich Schuttplätze, Waldränder oder der eigene Garten um die Brennessel zu ernten. Achte auf saubere und intakte Pflanzenteile, die nicht an stark befahrenen Strassen oder Spatzierwegen wachsen.

ZUBEREITUNG, CA. 20 MIN.

1. Die Brennesselblätter von den Stängeln schneiden. Du kannst mit dem Wallholz kurz über die Pflanzenteile rollen, damit sich die brennenden Haare lösen und dich so nicht mehr piksen. Oder du behältst einfach deine Handschuhe an. Die Brennesselblätter beiseite legen.
2. Die Rüebl in Scheiben schneiden und zusammen mit dem Sesamöl in einer Bratpfanne erhitzen.
3. Nach ca. 5 Minuten die Brennesselblätter in die Bratpfanne geben und mit den Rüebl-Scheiben mitdünsten.
4. In der Zwischenzeit die Haselnüsse knacken und beiseite stellen.
5. Den Pfanneninhalt mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver abschmecken.
6. Der lauwarmer Salat nun auf die Teller verteilen und mit je einem EL Sesamsamen mischen, sowie mit den Haselnüssen dekorieren.



Viele Produkte sind in Bioqualität in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade erhältlich

## Demnächst In Ihrer UrsDrogerie Apotheke

### Intensiv gepflegt

Liebe Kundin, lieber Kunde

Reifere und trockene Haut freuen sich über eine Extraportion Pflege. Das geht auch ganz natürlich mit der Intensivpflege von Goloy 33. Goloy 33 lernt die Haut wieder was sie verlernt hat und bringt sie wieder ins Gleichgewicht.

#### Trockene, reife Haut

Mit zunehmendem Alter wird die Haut trockener und verliert an Spannkraft. Dann ist eine normale Pflege meist nicht mehr ausreichend. Intensivpflegeprodukte unterstützen reifere Haut in ihren Bedürfnissen, versorgt sie mit Feuchtigkeit aber auch mit wichtigen Fetten und gibt Ihnen ein gutes Hautgefühl zurück.

#### Goloy 33 Intensiv Care vitalize

Diese Spezialpflege von Goloy 33 berücksichtigt die Bedürfnisse reifer und trockener Haut. Sie stärkt und nährt die Haut als Tages- und Nachtpflege und kann auch für normale Haut in Zeiten höherer Belastung als Kurprodukt eingesetzt werden. Besonders feuchtigkeitsspendende und regenerierende Inhaltsstoffe pflegen und schützen die Haut.



### BON

#### Starke Haare

Haare und Kopfhaut sind vielfachen Belastungen ausgesetzt. Gerade feines Haar verliert dann an Glanz und Fülle. Das Goloy 33 Shampoo Vitalize Fine & Normal Hair reinigt feines und normales Haar ganz sanft und verhilft zu einer voluminösen und samtig glänzenden Haarpracht. Bei Ihrem nächsten Einkauf im September 2019 schenken wir Ihnen eine Kleingrösse Goloy 33 Shampoo Vitalize Fine & Normal Hair im Wert von **Fr. 5.80**.

Abgabe nur an Erwachsene im Monat September 2019. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.



### Body and Mind Balance

Körper und Geist im Gleichgewicht

Klassische Massage  
Fussreflex-Massage  
Wirbelsäulentherapie nach Dorn  
Psychologische Beratung IKP

Carolin Sigrist  
Dipl. Berufsmasseurin | Psychologische Beraterin

Mobile 077 433 27 92  
Zugerstrasse 35, Steinhausen  
www.bodyandmindbalance.ch



Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen



Gewerbe

# Veranstaltungskalender September 2019



## Agenda

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Di	03.09.19	08.25	Velotour am Vormittag anschliessend Waldhüttenfest	Waldhütte Steinhausen	Senioren Steinhausen - VELO
Di	03.09.19	13.25	Kurzwanderung am Nachmittag		Senioren Steinhausen - WANDERN
Do	05.09.19	14.00	Kostenlose Hilfe für PC, Tablet, Handy und Co.	Bibliothek	FREIWILLIG MITENAND, Computeria
Fr	06.09.19	08.00	FG Steinhausen: Tagesausflug Rheinfelden		FG Steinhausen
Sa	07.09.19		Jublatag		Blauring Steinhausen
Sa	07.09.19	10.00	40 Jahre CJE - Ein Fest für Kinder	Sunnegrund	Club junger Eltern
Di	10.09.19	12.10	Halbtageswanderung am Nachmittag		Senioren Steinhausen - WANDERN
Mi	11.09.19	09.30	Tablet-Treff	Bibliothek	KOORDINATIONSPROJEKT
Do	12.09.19	14.00	FREIWILLIG MITENAND, Nachbarschaftshilfe Steinhausen	Bibliothek	FREIWILLIG MITENAND
Di	17.09.19	06.50	Tageswanderung		Senioren Steinhausen - WANDERN
Mi	18.09.19	15.30	Hüpfen Klettern Rutschen	Turnhalle Sunnegrund	Club junger Eltern
Do	19.09.19	11.00	Mittagsclub	Gasthaus Linde, Steinhausen	Senioren Steinhausen - MITTAG
Do	19.09.19	14.00	Kostenlose Hilfe für PC, Tablet, Handy und Co.	Bibliothek	FREIWILLIG MITENAND, Computeria
Fr	20.09.19		Antlidiagnose nach Dr. Schüssler	UrsDrogerie Apotheke	UrsDrogerie Apotheke
Fr	20.09.19	11.15	Lichtspektakel in der Taminaschlucht		Senioren Steinhausen
Fr	20.09.19	20.00	I QUATTRO präsentieren «GLANZLICHTER»	im Dreiklang (Gemeindesaal)	kultur steinhauen
Di	24.09.19	08.25	Velotagestour		Senioren Steinhausen - VELO
Mi	25.09.19	09.30	Tablet-Treff	Bibliothek	KOORDINATIONSPROJEKT
Mi	25.09.19	14.00	Bibiozwerge	Bibliothek	Bibliothek
Do	26.09.19	14.00	FREIWILLIG MITENAND, Nachbarschaftshilfe Steinhausen	Bibliothek	FREIWILLIG MITENAND
Do	26.09.19	18.30	FG-Steinhausen: NEU: Stöck, Wys, Stich am Abend	Zentrum Chilematt, Saal 2	FG-Steinhausen
Fr	27.09.19	18.00	20. Jubiläums-Winzerfest Steinhausen	Gemeindesaal	Rebbaugenossenschaft Steinhausen
So	29.09.19	10.15	Sing und Swing im Sonntagsgottesdienst	Chilemattzentrum	Kirchenchor St. Matthias

**URS DROGERIE APOTHEKE**  
www.ursdrogerie.ch

**Huwyler**  
Schreinerei

**SCHREINEREI HUWYLER AG**  
Innenausbau, Umbauten, Reparaturen  
Hinterbergstrasse 56  
6312 Steinhausen  
Tel. 041 748 20 20  
schreinerei-huwyler.ch  
info@schreinerei-huwyler.ch

**SONNEN  
BRILLE**  
SEIT 1982

**NUSSBAUMER**  
SEIT 1892  
TRADITION MIT GENUSS

**Unsere Spezialitäten**  
Zuger Kirschtorte | Baarer Räbetorte  
Sidler Käsekuchen | Nussbaumer Nussgipfel

Backstube | Bestellbüro | 6330 Cham | Tel. 041 743 24 00  
info@beck-nussbaumer.ch | www.beck-nussbaumer.ch